Werk

Titel: XI. Geld- und Kreditwesen

Jahr: 1934

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?514401303_1933|log38

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

XI. Geld- und Kreditwesen *)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf [1]) 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe
	a. Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt					b. Jahres- bzw. Monatsende				
1930	**4 353,0**	**376,3**	**164,8**	**964,2**	**5 858,4**	**4 755,8**	**439,1**	**182,4**	**1 001,6**	**6 379,0**
1931	**4 210,8**	**409,7**	**170,2**	**1 035,9**	**5 826,5**	**4 738,0**	**421,9**	**187,9**	**1 289,7**	**6 637,6**
1932	**3 819,9**	**404,6**	**176,0**	**1 401,1**	**5 801,7**	**3 544,8**	**413,2**	**183,3**	**1 500,7**	**5 642,0**
1932 Januar	4 359,9	412,8	179,1	1 235,6	6 187,4	4 377,3	419,8	184,3	1 302,0	6 283,4
Februar	4 146,2	410,9	177,4	1 300,5	6 035,1	4 240,8	419,1	183,7	1 375,7	6 219,2
März	4 103,5	408,7	177,8	1 372,4	6 062,4	4 202,0	411,4	182,0	1 428,7	6 224,1
April	3 994,1	405,3	176,0	1 398,6	5 974,0	4 100,2	415,5	182,8	1 466,2	6 164,7
Mai	3 875,4	404,2	175,2	1 398,4	5 853,2	3 932,8	413,3	181,0	1 434,0	5 961,1
Juni	3 821,9	403,5	177,0	1 407,2	5 809,6	3 955,2	411,6	183,2	1 475,6	6 025,6
Juli	3 810,7	405,9	177,2	1 432,8	5 826,7	3 937,5	413,2	183,2	1 489,0	6 023,0
August	3 722,1	401,6	174,5	1 432,4	5 730,7	3 789,8	410,9	181,0	1 483,3	5 864,9
September	3 619,5	402,6	173,7	1 458,5	5 654,3	3 741,8	411,8	181,8	1 527,3	5 862,6
Oktober	3 530,5	400,0	174,3	1 472,7	5 577,6	3 608,7	407,4	181,9	1 516,2	5 714,1
November	3 425,6	397,6	173,1	1 446,1	5 442,5	3 520,5	409,1	181,5	1 484,5	5 595,7
Dezember	3 429,3	402,5	176,9	1 458,0	5 466,7	3 544,8	413,2	183,3	1 500,7	5 642,0

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — [1]) Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken.

2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Kalenderjahren 1924—1932

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I, S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichssilbermünzen v. 20. März 1924 (R. G. Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke ..	—	3 912,1	4 509,5	65 264,9	152 657,6	65 159,8	37 435,1	145 069,9	285 577,1
3- » » ..	126 213,6	23 784,0	2 356,6	1 290,0	570,0	13 110,0	12 900,0	68 941,2	22 552,8
2- » » ..	—	52 112,1	130 719,1	17 168,7	—	—	—	13 743,0	—
1- » » ..	135 350,4	103 925,8	50 949,5	4 774,2	—	—	—	—	—
Summe....	**261 564,0**	**183 734,0**	**188 534,8**	**88 497,8**	**153 227,6**	**78 269,8**	**50 335,1**	**227 754,1**	**308 129,9**
II. Kleine Münzen									
50-ℛpf-Stücke...	108 141,4	1 275,3	—	13 679,4	44 633,3	6 712,2	3 867,7	4 292,1	118,0
10- » » ...	36 402,6	18 950,4	1 587,1	—	230,8	4 645,3	1 696,3	1 184,4	938,3
5- » » ...	16 731,2	9 235,7	1 561,9	—	—	—	336,9	34,1	—
4- » » ...	—	—	—	—	—	—	—	—	1 997,9
2- » » ...	3 986,1	811,1	—	—	—	—	—	—	—
1- » » ...	1 606,7	1 024,2	—	224,6	419,4	582,4	602,8	722,9	173,0
Summe....	**166 869,0**	**31 296,8**	**3 149,0**	**13 904,0**	**45 283,5**	**11 939,9**	**6 503,6**	**6 233,5**	**3 227,1**
Insgesamt....	**428 433,0**	**215 030,8**	**191 683,8**	**102 401,9**	**198 511,1**	**90 209,7**	**56 838,7**	**233 987,6**	**311 357,0**

b. Bruttoumlauf [1]) an Reichsmünzen ab Dezember 1924 Stand am Jahresende

Sorten	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke ..	—	3 912,0	8 421,3	73 685,4	226 334,0	291 476,4	328 886,7	473 921,7	759 431,3
3- » » ..	126 209,0	149 983,6	152 273,3	153 405,2	153 593,3	166 261,8	178 726,6	247 240,9	269 382,6
2- » » ..	—	52 111,7	182 827,4	199 988,5	199 979,2	199 967,1	199 952,4	213 672,3	213 626,8
1- » » ..	135 338,8	239 163,0	289 751,0	293 905,1	292 852,5	257 427,8	257 007,8	256 570,6	256 222,6
Summe....	**261 547,8**	**445 170,4**	**633 273,0**	**720 984,3**	**872 759,1**	**915 133,0**	**964 573,5**	**1 191 405,5**	**1 498 663,4**
II. Kleine Münzen									
50-ℛpf-Stücke...	108 581,5	109 850,4	109 838,1	64 346,2	83 146,7	73 197,0	73 000,8	77 142,3	73 284,9
10- » » ...	36 420,8	55 370,0	56 955,5	56 953,8	57 183,1	61 826,7	63 520,1	64 700,7	65 633,6
5- » » ...	16 885,0	26 120,4	27 681,9	27 681,4	27 680,8	27 680,1	28 016,1	28 048,9	28 047,3
4- » » ...	—	—	—	—	—	—	—	—	1 997,8
2- » » [2])..	4 189,2	5 000,3	5 000,1	4 999,8	4 999,6	4 999,4	4 999,0	4 998,5	4 997,8
1- » » [2])..	1 771,0	2 795,1	2 795,0	3 019,5	3 438,8	4 021,1	4 623,8	5 346,4	5 519,0
Summe....	**167 847,5**	**199 136,2**	**202 270,6**	**157 000,8**	**176 448,9**	**171 724,3**	**174 159,8**	**180 236,8**	**179 480,5**
Insgesamt....	**429 395,3**	**644 306,6**	**835 543,5**	**877 985,1**	**1 049 208,0**	**1 086 857,3**	**1 138 733,2**	**1 371 642,2**	**1 678 143,9**

[1]) Die Bruttoprägungen ab Dezember 1923 abzüglich Wiedereinziehungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — [2]) Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 60). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	44 475	43 933	43 628	43 022	41 699	42 793	42 255
2. Einnahmen							
Barzahlungen	20 475,1	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8	23 403 2	18 197,6
Verrechnung mit Kontoinhabern	77 609,5	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7	105 089,5	92 838,5
Übertragungen							
a. am Platze	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3
b. von anderen Bankstellen	59 953,8	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7	69 840,4	58 453,1
zusammen	269 666,1	314 462,2	347 387,1	375 306,6	352 253,0	311 131,7	263 092,4
3. Ausgaben							
Barzahlungen	22 670,6	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0	25 114,1	18 090,1
Verrechnung mit Kontoinhabern	77 843,0	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4	105 659,6	95 418,0
Übertragungen							
a. am Platze	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3
b. auf andere Bankstellen	57 616,5	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0	67 436,4	56 182,1
zusammen	269 757,8	314 330,9	347 339,3	375 348,3	352 334,2	311 008,7	263 293,5
4. Bestand Ende des Jahres	484,2	615,5	663,3	621,6	[2]) 540,4	[3]) 663,4	[4]) 462,3
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen[1])							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	749	797	844	768	753	730	669
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	32 245	40 392	44 655	46 254	43 913	39 621	37 235
davon in Berlin	6 890	8 408	9 300	9 759	9 406	8 365	8 025
» außerhalb Berlins	25 355	31 984	35 355	36 495	34 507	31 256	29 210
b. Betrag	83 447,8	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7	85 842,6	55 314,6
davon in Berlin	38 746,0	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7	43 490,4	27 143,1
» außerhalb Berlins	44 701,6	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0	42 352,2	28 171,5
c. Durchschnittliche Größe (in ℛℳ)	1 785	2 590	2 710	2 729	2 718	2 167	1 486
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	13 746,0	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5	25 297,5	21 971,1
durch Verrechnung ausgeglichen	69 701,5	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2	60 545,1	33 317,5
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	893 000	922 000	949 000	975 000	992 000	1 013 000	1 022 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	373 596	422 615	449 413	472 528	483 435	466 896	443 397
Betrag	57 407,8	68 047,6	72 924,5	75 337,4	70 693,5	61 564,6	51 673,1
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	210 320	239 500	252 491	264 248	269 321	266 792	260 251
Betrag	57 401,2	68 003,1	72 884,7	75 352,3	70 756,2	61 624,7	51 748,6
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	583 916	662 115	701 904	736 776	752 756	733 688	703 646
Betrag	114 809,0	136 050,7	145 809,2	150 689,7	141 449,7	123 189,3	103 421,7
davon bargeldlos beglichen[5])							
a. Betrag	90 759,6	109 099,4	116 705,0	120 887 0	113 404,9	97 954,0	82 087,4
b. in vH	*79,1*	*80,2*	*80,0*	*80,2*	*80,2*	*79,5*	*79,4*
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt	39,9	78,3	142,3	204,1	251,4	216,0	126,6
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	603,5	657,0	708,0	683,9	615,8	546,7	464,5
b. Stand im Jahresdurchschnitt	571,6	610,5	605,9	617,1	582,6	523,3	461,6

[1]) Einschl. Berliner Eilavisverkehr. — [2]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 111,4 Mill. ℛℳ. — [3]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 91,4 Mill. ℛℳ. — [4]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 77,5 Mill. ℛℳ. — [5]) Ausschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr
b. Monatszahlen
(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Giroverkehr der Reichsbank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr			
		a in Berlin[1]	b außerhalb Berlins	zusammen[1]	Gutschriften	Lastschriften	Summe der Umsätze	Gesamtguthaben[2]
Jahressumme 1931	**622 139**	**43 490,4**	**42 352,2**	**85 842,6**	**61 564,6**	**61 624,7**	**123 189,3**	·
» 1932	**526 386**	**27 143,1**	**28 171,5**	**55 314,6**	**51 673,1**	**51 748,6**	**103 421,7**	·
Jahresdurchschnitt 1931	**51 845**	**3 624,2**	**3 529,4**	**7 153,6**	**5 130,4**	**5 135,4**	**10 265,8**	**523,3**
» 1932	**43 866**	**2 261,9**	**2 347,6**	**4 609,5**	**4 306,1**	**4 312,4**	**8 618,5**	**461,6**
1932 Januar	46 897	2 380,9	2 641,2	5 022,1	4 616,3	4 701,9	9 318,2	513,5
Februar	41 965	1 998,2	2 319,1	4 317,3	4 202,6	4 212,1	8 414,7	466,2
März	49 305	2 724,1	2 642,6	5 366,7	4 417,2	4 373,1	8 790,3	473,6
April	45 579	2 171,2	2 477,5	4 648,7	4 532,7	4 586,5	9 119,2	475,7
Mai	39 626	1 865,0	2 220,3	4 085,3	4 198,6	4 190,9	8 389,4	473,5
Juni	45 816	2 634,4	2 375,7	5 010,1	4 308,6	4 308,5	8 617,1	455,1
Juli	43 418	2 070,9	2 216,9	4 287,8	4 181,9	4 193,7	8 375,6	454,5
August	40 250	1 941,5	2 093,3	4 034,8	4,074,4	4 082,1	8 156,5	440,8
September	46 827	2 713,2	2 348,9	5 062,1	4 084,2	4 089,6	8 173,7	435,8
Oktober	43 537	2 338,6	2 303,3	4 641,9	4 264,4	4 261,0	8 525,4	445,1
November	38 011	1 907,5	2 125,2	4 032,7	4 166,7	4 162,1	8 328,8	449,4
Dezember	45 155	2 397,6	2 407,5	4 805,1	4 625,6	4 587,2	9 212,8	456,6

[1]) Einschl. Eilavisverkehr. — [2]) Monatsdurchschnitt.

B. Notenbanken
1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1927 bis 1932
(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite						Insgesamt	Vom Gesamtbetrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel[1] [2]	Lombard	zusammen	Schuld d. Reichs an die Reichsbank	Darlehen der Rentenbank an d. Reich	Bruttoumlauf an Scheidemünzen	Betriebskredit des Reichs	Wertpapiere	zusammen		
	1	2	3 (1 + 2)	4	5	6	7	8	9 (4 bis 8)	10 (3 + 9)	11
1927 Jahresdurchschnitt	2 506,0	61,5	2 567,5	208,4	870,8	835,5	1,7	120,9	2 037,3	4 604,8	55,76
1928 »	2 391,3	67,6	2 458,9	199,4	738,8	971,9	14,9	122,3	2 047,3	4 506,1	54,57
1929 »	2 449,7	116,6	2 566,3	190,3	606,3	1 091,2	26,5	116,3	2 030,7	4 597,0	55,83
1930 »	1 952,4	114,2	2 066,6	181,3	519,8	1 116,8	10,4	123,1	1 951,3	4 017,9	51,43
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	1 960,8	4 929,4	60,22
1932 »	3 167,6	156,3	3 324,0	179,5	427,1	1 613,8	24,1	359,0	2 603,5	5 927,5	56,08
1927 Jahresende	3 310,3	84,8	3 395,1	208,4	810,1	878,0	—	121,3	2 017,8	5 412,9	62,72
1928 »	2 861,1	181,2	3 042,3	199,4	677,6	1 049,2	—	115,9	2 042,0	5 084,3	59,84
1929 »	3 012,7	260,9	3 273,6	190,3	550,6	1 086,9	—	116,2	1 944,0	5 217,6	62,74
1930 »	2 721,1	267,4	2 988,5	181,3	446,5	1 138,7	41,1	118,3	1 925,9	4 914,4	60,81
1931 »	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	2 265,5	6 909,0	67,21
1932 »	2 946,5	189,9	3 136,4	179,5	427,0	1 678,1	66,8	425,1	2 776,5	5 912,9	53,04
Monatsdurchschnitt											
1932 Januar	3 784,0	128,5	3 912,4	179,5	427,3	1 402,3	29,0	195,8	2 233,9	6 146,3	63,66
Februar	3 455,4	205,1	3 660,4	179,5	427,2	1 465,0	63,5	196,4	2 331,5	5 991,9	61,09
März	3 422,7	221,2	3 643,9	179,5	427,2	1 536,9	44,5	297,8	2 485,8	6 129,7	59,45
April	3 207,6	152,3	3 359,9	179,5	427,2	1 608,7	52,2	398,9	2 666,4	6 026,3	55,75
Mai	3 129,7	152,1	3 281,8	179,5	427,1	1 646,9	46,8	398,4	2 698,6	5 980,4	54,88
Juni	3 134,1	161,1	3 295,2	179,5	427,1	1 665,5	24,0	397,2	2 693,2	5 988,5	55,03
Juli	3 189,2	155,4	3 344,6	179,5	427,1	1 668,8	9,4	396,8	2 681,6	6 026,2	55,50
August	3 088,7	141,6	3 230,4	179,5	427,1	1 670,2	3,2	396,3	2 676,3	5 906,7	54,69
September	3 012,4	155,4	3 167,8	179,5	427,1	1 672,7	—	397,0	2 676,2	5 844,1	54,21
Oktober	2 948,7	132,4	3 081,1	179,5	427,1	1 675,0	—	393,1	2 674,6	5 755,7	53,53
November	2 821,8	134,9	2 956,7	179,5	427,0	1 676,5	—	415,6	2 698,6	5 655,3	52,28
Dezember	2 817,5	136,2	2 953,7	179,5	427,0	1 677,5	16,7	425,0	2 725,6	5 679,3	52,01

[1]) Einschl. Rentenbankwechsel, redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — [2]) Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. ℛℳ zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel, ab März 1932 588 Mill. ℛℳ, ab Juni 567 Mill. ℛℳ und ab Dezember 550 Mill. ℛℳ.

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Aktiva												Passiva			Weiterbegebene Wechsel
	Gold und Deckungsdevisen			Scheidemünzen	Noten anderer Banken	Rentenbankscheine[1])	Wechsel und Lombard				Wertpapiere	Sonstige Aktiva[3])	Umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten[4])	Sonstige Passiva	
	Gold	Deckungsdevisen	Zusammen (Sp. 1+2)				Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks[2])	Lombard	Zusammen[2]) (Sp. 7+8+9)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Jahresdurchschnitt	**a. Reichsbank**															
1929..	**2 258,0**	**248,3**	**2 506,3**	**120,4**	**16,2**	**82,1**	**54,2**	**2 221,5**	**110,1**	**2 385,9**	**92,8**	**522,2**	**4 403,4**	**543,3**	**298,9**	—
1930..	**2 446,2**	**359,8**	**2 806,0**	**152,5**	**14,7**	**41,1**	**19,3**	**1 786,1**	**104,2**	**1 909,6**	**98,6**	**538,7**	**4 361,4**	**481,0**	**230,2**	—
1931..	**1 711,1**	**203,3**	**1 914,4**	**138,2**	**11,0**	**24,9**	**38,1**	**2 609,4**	**172,4**	**2 819,9**	**103,9**	**683,7**	**4 228,5**	**425,6**	**552,5**	—
1932..	**838,7**	**135,9**	**974,6**	**212,5**	**7,4**	**22,5**	**19,2**	**3 013,2**	**144,4**	**3 176,8**	**326,0**	**807,2**	**3 843,8**	**389,2**	**743,1**	—
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	962,4	153,4	1 115,7	166,4	6,8	14,5	20,0	3 620,1	117,2	3 757,3	160,7	922,3	4 390,5	391,5	874,5	—
Februar	928,8	146,4	1 075,2	164,1	7,4	16,3	20,1	3 294,8	194,7	3 509,5	161,2	933,4	4 175,7	364,5	839,6	—
März	878,2	145,5	1 023,7	164,3	6,1	18,5	38,2	3 247,4	210,8	3 496,5	261,8	846,2	4 132,3	433,1	724,2	—
April	864,3	132,3	996,7	209,8	7,5	21,9	10,1	3 057,5	141,2	3 208,8	361,6	848,9	4 022,3	382,4	683,0	—
Mai	855,4	133,9	989,3	248,2	6,7	22,9	9,0	2 985,5	141,4	3 136,0	362,0	783,7	3 903,4	378,0	700,1	—
Juni	831,6	135,4	967,0	258,0	7,0	23,6	3,0	2 995,4	150,5	3 148,9	364,4	760,9	3 851,5	402,7	708,2	—
Juli	770,2	135,5	905,7	235,7	7,2	21,2	14,7	3 041,0	143,9	3 199,6	365,2	749,8	3 840,4	369,7	706,8	—
August	765,6	142,1	907,7	237,6	7,6	25,5	23,1	2 936,6	128,2	3 087,9	365,1	755,1	3 749,8	358,3	711,1	—
September	781,9	145,2	927,1	214,1	7,8	24,5	18,8	2 867,4	141,4	3 027,6	363,7	765,0	3 636,3	402,6	723,4	—
Oktober	801,8	132,5	934,4	202,1	7,8	27,0	32,8	2 782,7	119,1	2 934,6	362,2	781,8	3 542,8	386,4	753,3	—
November	822,1	112,8	934,8	230,0	8,8	29,4	20,0	2 668,5	121,9	2 810,4	386,8	749,1	3 438,3	392,8	750,8	—
Dezember	802,2	115,7	917,9	219,2	7,6	24,5	20,4	2 661,5	122,7	2 804,6	396,8	790,1	3 442,8	408,2	742,3	—
Jahresdurchschnitt	**b. Privatnotenbanken**															
1929....	**65,9**	**28,8**	**94,7**	**0,2**	**7,2**	.	—	**173,9**	**6,5**	**180,4**	**23,5**	**99,1**	**179,6**	**132,1**	**23,8**	**11,4**
1930....	**65,9**	**27,8**	**93,6**	**0,2**	**8,3**	.	—	**147,0**	**10,0**	**157,0**	**24,5**	**87,6**	**179,5**	**105,2**	**16,1**	**6,3**
1931....	**65,0**	**17,1**	**82,1**	**0,2**	**17,7**	.	—	**139,3**	**9,5**	**148,7**	**32,1**	**75,4**	**181,2**	**89,8**	**14,1**	**8,0**
1932....	**71,1**	**2,3**	**73,5**	**0,3**	**24,0**	.	—	**135,3**	**11,9**	**147,2**	**33,1**	**99,3**	**183,4**	**110,1**	**13,0**	**3,0**
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	71,1	2,6	73,7	0,3	30,7	.	—	143,9	11,2	155,1	35,2	82,2	185,9	101,2	19,3	3,0
Februar	71,1	2,6	73,7	0,3	29,5	.	—	140,5	10,4	150,9	35,2	93,5	184,8	107,0	20,6	3,0
März	71,1	2,6	73,7	0,3	28,8	.	—	137,0	10,4	147,4	36,0	92,7	183,9	110,1	14,1	3,4
April	71,1	2,5	73,5	0,3	28,2	.	—	140,0	11,1	151,1	37,4	90,1	183,5	116,4	9,8	2,6
Mai	71,1	2,2	73,3	0,3	28,0	.	—	135,2	10,6	145,8	36,3	90,7	181,9	112,4	9,2	3,4
Juni	71,1	2,2	73,2	0,3	29,6	.	—	135,7	10,7	146,4	32,7	87,9	184,0	105,7	9,5	2,8
Juli	71,1	2,2	73,3	0,2	29,7	.	—	133,5	11,5	145,0	31,6	95,5	184,4	109,9	10,2	2,0
August	71,3	2,2	73,4	0,2	27,6	.	—	129,1	13,4	142,5	31,3	99,2	182,2	109,0	12,2	1,9
September	71,3	2,2	73,4	0,2	16,8	.	—	126,2	14,0	140,2	33,3	114,5	181,5	113,7	12,3	2,2
Oktober	71,3	2,2	73,4	0,2	12,3	.	—	133,2	13,3	146,5	30,8	116,2	182,2	114,4	12,1	2,1
November	71,3	2,2	73,4	0,4	12,7	.	—	133,2	13,0	146,2	28,9	117,1	181,9	112,7	13,2	4,9
Dezember	71,3	2,2	73,4	0,3	13,5	.	—	135,6	13,5	149,1	28,1	112,6	184,5	108,1	13,6	4,3
Jahresdurchschnitt	**c. Zusammen**															
1929....	**2 323,9**	**277,1**	**2 601,0**	**120,6**	**23,4**	**32,1**	**54,2**	**2 395,4**	**116,6**	**2 566,3**	**116,3**	**621,3**	**4 583,0**	**675,4**	**322,7**	**11,4**
1930....	**2 512,1**	**387,6**	**2 899,7**	**152,6**	**23,0**	**41,1**	**19,3**	**1 933,1**	**114,2**	**2 066,6**	**123,1**	**626,3**	**4 540,9**	**586,2**	**246,3**	**6,3**
1931....	**1 776,1**	**220,4**	**1 996,4**	**133,4**	**28,7**	**24,9**	**33,1**	**2 748,7**	**181,8**	**2 963,6**	**135,0**	**759,1**	**4 409,7**	**515,4**	**566,6**	**8,0**
1932....	**909,8**	**138,2**	**1 048,1**	**212,7**	**31,4**	**22,5**	**19,2**	**3 148,5**	**156,3**	**3 324,0**	**359,0**	**906,5**	**4 027,2**	**499,2**	**756,1**	**3,0**
Monatsdurchschnitt[5])																
1932 Januar	1 033,4	156,0	1 189,4	166,7	37,5	14,5	20,0	3 764,0	128,5	3 912,4	195,8	1 004,5	4 576,4	492,7	893,8	3,0
Februar	999,8	149,0	1 148,9	164,4	36,9	16,3	20,1	3 435,3	205,1	3 660,4	196,4	1 026,9	4 360,5	471,6	860,2	3,0
März	949,2	148,2	1 097,4	164,5	34,9	18,5	38,2	3 384,4	221,2	3 643,9	297,8	938,9	4 316,2	543,2	738,3	3,4
April	935,4	134,8	1 070,2	210,1	35,7	21,9	10,1	3 197,5	152,3	3 359,9	398,9	939,0	4 205,8	498,9	692,8	2,6
Mai	926,5	136,1	1 062,6	248,5	34,7	22,9	9,0	3 120,7	152,1	3 281,8	398,4	874,4	4 085,3	490,3	709,3	3,4
Juni	902,7	137,6	1 040,3	258,3	36,6	23,6	3,0	3 131,1	161,1	3 295,2	397,2	848,8	4 035,5	508,5	717,7	2,8
Juli	841,3	137,7	979,0	236,0	36,9	21,2	14,7	3 174,5	155,4	3 344,6	396,8	845,3	4 024,8	479,5	717,0	2,0
August	836,9	144,3	981,2	237,9	35,2	25,5	23,1	3 055,7	141,6	3 230,4	396,3	854,3	3 932,0	467,3	723,3	1,9
September	853,2	147,4	1 000,5	214,3	24,6	24,5	18,8	2 993,6	155,4	3 167,8	397,0	879,5	3 817,8	516,3	735,7	2,2
Oktober	873,1	134,7	1 007,8	202,3	20,1	27,0	32,8	2 915,9	132,4	3 081,1	393,1	898,0	3 725,0	500,7	765,4	2,1
November	893,3	114,9	1 008,2	230,3	21,5	29,4	20,0	2 801,7	134,9	2 956,7	415,6	866,2	3 620,2	505,5	764,0	4,9
Dezember	873,5	117,9	991,4	219,5	21,1	24,5	20,4	2 797,1	136,2	2 953,7	425,0	902,7	3 627,3	516,3	755,9	4,3

[1]) Bei den Privatnotenbanken nicht aus den »sonstigen Aktiva« ausgegliedert. — [2]) Außerdem zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel und zwar: ab Juli 1931 630 Mill. ℛℳ, ab März 1932 588 Mill. ℛℳ, ab Juni 567 Mill. ℛℳ, ab Dezember 550 Mill. ℛℳ. — [3]) Bei der Reichsbank ohne Bestand an Rentenbankscheinen. — [4]) Bei den Privatnotenbanken einschl. der an Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Durchschnitt aus 4 Stichtagen.

C. Banken und
1. Ban
a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken						
	Berliner Großbanken	Provinz-Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypothekenbanken	Sonstige Hypothekenbanken	Schiffspfandbriefbanken	Spezial-[3]) und Hausbanken	Sonstige Banken[4])
Zahl der Banken	5	50	3	30	3	111	159
Aktiva							
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	[5] 127,8	22,4	—	2,3	1,4	28,5	12,3
Kasse, fremde Geldsorten u. fäll. Divid.- u. Zinsscheine	131,6	17,2	13,5	0,5	0,0	5,6	13,8
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	233,2	19,5	9,5	0,2	—	21,7	9,4
Nicht aufgegliedert	.	5,1	—	17,5	0,0	3,1	56,1
Kasse zusammen	364,8	41,7	23,0	18,2	0,0	30,4	79,3
Guthaben bei Banken[1])	395,6	61,9	23,1	147,5	1,4	440,8	126,1
Unverz. Schatzanw. u. Schatzw. d. Reichs u. d. Länd.	348,1	10,5	4,5	2,1	—	242,4	3,0
Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl.-rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt.[5])	.	.	—	—	—	—	—
Sonstige Wechsel und Schecke	1 186,4	123,9	43,7	0,3	—	457,2	169,0
Nicht aufgegliederte Wechsel und Schecke	—	29,9	—	—	—	—	—
Wechsel zusammen	1 534,4	164,3	48,2	2,3	—	699,5	172,1
Reports u. Lombards gegen börsengängige Wertpapiere	132,3	9,5	0,3	7,5	—	33,3	20,7
Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren	1 228,4	70,3	2,8	—	—	46,3	104,6
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute[1])	309,9	5,7	14,3	4,8	—	56,4	31,8
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen[2])	.	.	0,2	1,8	—	—	—
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	4 523,6	498,7	299,5	6,5	—	594,6	305,0
Nicht aufgegliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	91,5	—	22,8	0,5	229,3	427,7
Debitoren in laufender Rechnung zus.	4 833,5	595,9	314,0	35,8	0,5	880,3	764,5
davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere[2])	745,3	28,3	43,3	1,6	—	19,3	25,5
Sonstige Vorschüsse	—	—	—	0,5	—	3,8	—
Nicht aufgegliederte Vorschüsse	—	—	—	0,0	—	—	—
Vorschüsse insgesamt	6 194,1	675,6	317,0	43,9	0,5	963,7	889,8
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	356,4	9,5	15,8	—	—	7,9	8,5
Sonstige eigene Wertpapiere	119,1	18,1	48,8	60,8	0,3	426,8	68,3
Nicht aufgegliederte eigene Wertpapiere	—	20,0	—	15,6	—	5,4	9,6
Konsortialbeteiligungen	165,4	12,0	5,6	—	—	3,7	16,9
Wertpapiere zusammen	640,9	59,6	70,2	76,4	0,3	443,8	103,3
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen[1])	132,6	9,9	30,3	1,2	—	30,6	26,0
Hypotheken	—	5,0	1 157,4	5 289,6	—	116,4	16,2
Kommunaldarlehen	—	—	18,9	975,1	—	5,6	0,1
Langfristige Ausleihungen an andere Banken[1])	—	—	1,5	—	—	22,3	—
Sonstige langfristige Ausleihungen	—	—	1,2	—	15,3	112,1	—
Nicht aufgegliederte langfristige Ausleihungen	—	—	—	4,1	—	—	—
Langfristige Ausleihungen zusammen	—	5,0	1 179,1	6 268,7	15,3	256,4	16,3
Bankgebäude	150,9	40,5	14,6	21,5	0,1	7,3	32,4
Sonstige Immobilien	64,6	8,6	4,2	5,5	—	55,4	29,6
Mobilien	—	0,3	—	0,0	—	0,3	0,4
Verlust	—	5,9	—	0,0	—	5,7	12,5
Übrige Aktiva	12,1	1,6	21,7	74,6	0,1	77,3	19,6
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	227,7	56,9	40,5	101,6	0,2	146,0	84,6
Summe der Aktiva[1])	9 617,9	1 097,3	1 731,6	6 662,1	19,1	3 039,8	1 519,7
Passiva							
Kapital[1])	512,0	116,6	77,1	227,3	3,0	432,2	254,0
Reserven	115,2	32,4	36,3	137,4	0,3	116,4	59,0
Eigene Mittel zusammen	627,2	149,0	113,3	364,6	3,3	548,6	313,0
Depositen u. Spareinlagen[2])	—	64,0	—	3,0	—	83,0	57,2
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred.	1 292,1	62,5	12,8	—	—	32,0	41,0
Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute[1])	976,2	40,9	27,8	—	—	262,1	63,0
Öffentliche Mittel[2])	—	—	—	—	—	21,6	—
Sonstige Kreditoren	5 555,0	580,4	359,4	18,6	—	1 114,5	224,1
Nicht aufgegliederte Kreditoren	—	119,8	—	59,2	1,1	481,1	601,8
Kreditoren zusammen	7 823,3	867,6	399,9	80,8	1,1	1 994,4	987,0
Akzepte	946,9	71,8	53,2	—	—	72,1	197,0
Pfandbriefe	—	—	1 108,0	4 989,0	13,2	4,2	—
Kommunalobligationen	—	—	15,3	880,1	—	5,3	—
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst.[1])[5])	—	1,1	26,3	128,8	—	13,1	—
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten[1])[5])	—	—	3,2	6,8	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen[2])	189,0	1,4	—	—	0,8	227,2	7,7
Nicht aufgegliederte langfristige Anleihen[1])	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen zusammen	189,0	2,5	1 152,8	6 004,7	14,0	249,9	7,7
Reingewinn	6,5	3,6	3,8	26,3	0,2	23,9	3,6
Übrige Passiva	24,9	2,7	8,5	185,7	0,4	150,9	11,5
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	31,5	6,3	12,3	212,0	0,7	174,8	15,1
Summe der Passiva[1])	9 617,9	1 097,3	1 731,6	6 662,1	19,1	3 039,8	1 519,7
Auf jeder Seite der Bilanz							
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	1 637,4	169,8	65,5	—	—	206,9	78,0
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	544,8	50,9	21,5	0,5	—	119,0	111,8

[1]) Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — [2]) So
unter 3 deutsche Auslandsbanken und 3 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken. — [5]) Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt,

Sparkassen
ken
Banken im Jahre 1931 (in Mill. ℛℳ)

zusammen	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten: Staatsbanken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Besondere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten [5]	Öffentlich-rechtliche Bodenkreditinstitute	Landschaftliche usw. Banken	zusammen	Insgesamt	1930 Insgesamt	1929 Insgesamt	1928 Insgesamt
361	9	32	3	41	8	93	454	490	538	575
194,7	1,0	36,7	—	2,5	0,8	41,0	235,7	63,8	151,9	153,0
182,2	12,7	20,7	0,0	3,7	1,3	38,4	220,6	286,5	274,9	252,4
293,5	24,3	34,5	0,0	3,5	1,6	64,0	357,5	369,0	387,7	414,6
81,8	—	—	—	—	—	—	81,8	131,5	111,2	136,9
557,4	37,0	55,2	0,0	7,2	3,0	102,4	659,8	786,9	773,8	803,9
1 196,3	104,4	143,9	68,3	49,1	22,7	388,5	1 584,8	3 109,9	3 097,5	3 599,6
610,5	342,4	72,4	8,0	—	—	422,8	1 033,3	1 116,4	811,4	249,4
.	26,7	16,3	.	—	—	43,0	43,0	121,8	60,9	80,9
1 980,5	81,7	57,7	0,6	1,4	8,0	149,3	2 129,7	3 305,4	3 893,1	3 755,5
29,9	—	—	23,6	—	—	23,6	53,4	23,3	32,8	555,2
2 620,8	450,8	146,4	32,1	1,4	8,0	638,7	3 259,4	4 566,9	4 798,2	4 641,0
203,5	8,1	52,2	—	1,4	0,0	61,8	265,3	687,1	976,5	1 290,9
1 452,3	22,3	0,5	—	—	0,2	22,9	1 475,3	2 610,9	2 478,6	2 068,8
422,8	99,3	371,8	343,4	19,8	38,7	872,9	1 295,7	1 558,0	1 672,6	1 537,2
2,0	438,1	919,6	15,7	1,6	—	1 375,0	1 377,0	1 247,2	1 302,8	1 137,5
6 227,8	460,1	367,0	—	84,1	115,2	1 026,4	7 254,2	8 491,4	8 591,7	7 398,1
771,8	—	—	—	5,5	—	5,5	777,2	1 296,1	1 225,9	1 503,0
7 424,4	997,5	1 658,4	359,1	110,9	153,8	3 279,8	10 704,2	12 592,6	12 793,0	11 575,8
863,3	63,1	72,7	—	1,9	40,9	178,6	1 041,9	1 749,5	1 938,1	1 701,9
4,3	10,4	—	—	4,1	—	14,6	18,9	33,6	111,5	212,1
0,0	—	—	—	—	—	—	0,0	—	—	15,1
9 084,7	1 038,3	1 711,1	359,1	116,5	154,0	3 379,0	12 463,7	15 924,3	16 359,6	15 162,8
398,1	43,6	60,9	—	9,0	0,3	113,8	511,9	140,0	125,8	154,3
742,2	57,2	265,3	13,7	76,1	23,9	436,2	1 178,4	1 199,5	1 263,3	951,2
50,6	—	—	38,4	—	—	38,4	89,0	109,2	90,2	341,8
203,6	18,7	3,2	—	0,0	—	21,9	225,4	258,6	251,8	228,2
1 394,6	119,5	329,3	52,1	85,0	24,2	610,2	2 004,8	1 707,3	1 731,0	1 675,5
230,8	33,3	48,4	—	5,4	0,4	87,5	318,3	281,0	277,6	310,8
6 584,6	237,0	941,8	29,8	2 891,5	8,2	4 108,3	10 692,9	10 397,6	9 266,9	7 261,6
999,7	38,6	2 600,9	294,3	182,3	54,2	3 170,3	4 170,0	3 751,0	2 743,1	2 325,9
23,8	4,1	676,0	625,0	6,6	19,1	1 330,8	1 354,6	1 590,9	1 523,5	1 412,6
128,7	44,8	107,6	260,9	3,8	—	417,0	545,7	232,3	326,1	475,2
4,1	—	—	—	—	—	—	4,1	4,6	0,8	1,4
7 740,8	324,4	4 326,4	1 210,0	3 084,2	81,6	9 026,5	16 767,2	15 976,5	13 860,4	11 476,7
267,3	12,4	26,4	1,9	4,9	2,1	47,6	314,9	364,3	394,6	378,1
168,0	2,5	18,4	—	10,0	2,0	32,9	200,8	130,4	90,6	109,2
1,0	0,0	0,4	—	—	—	0,5	1,5	3,3	2,9	4,1
24,1	0,7	—	—	0,2	—	0,9	25,0	15,9	12,4	7,9
207,1	33,3	93,1	46,0	58,8	4,8	236,0	443,1	297,1	344,0	425,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0
667,5	48,9	138,3	47,9	73,8	8,9	317,9	985,3	811,1	844,5	924,9
23 687,4	2 157,6	6 935,8	1 769,6	3 425,1	303,5	14 591,6	38 279,1	43 227,6	41 894,5	38 748,1
1 622,2	76,6	257,2	645,0	123,6	17,9	1 120,3	2 742,5	2 614,6	2 667,6	2 651,2
497,0	19,0	62,5	279,7	43,7	2,5	407,4	904,4	927,2	853,0	751,0
2 119,1	95,6	319,7	924,7	167,3	20,4	1 527,7	3 646,9	3 541,8	3 520,6	3 402,2
207,2	95,0	133,7	—	6,9	40,6	276,2	483,4	816,9	762,6	408,3
1 440,3	19,5	0,3	—	—	—	19,7	1 460,0	2 521,2	2 305,2	1 761,6
1 370,0	393,4	1 136,5	5,0	70,3	95,4	1 700,7	3 070,7	4 061,3	3 936,2	4 118,1
21,6	—	—	252,7	55,9	—	308,6	330,2	301,2	298,8	197,9
7 852,0	1 157,1	827,0	0,0	58,3	54,2	2 096,5	9 948,6	13 023,3	14 383,1	13 409,6
1 262,9	—	—	3,2	—	7,5	10,7	1 273,7	1 887,2	1 822,8	2 581,5
12 154,2	1 665,0	2 097,4	260,9	191,4	197,7	4 412,5	16 566,6	22 611,2	23 508,6	22 477,0
1 341,0	84,7	471,8	—	—	—	556,5	1 897,5	1 010,0	767,6	767,4
6 114,4	171,5	570,2	539,2	2 432,3	19,1	3 732,4	9 846,8	9 619,4	8 452,1	7 104,9
900,7	30,9	1 492,7	—	129,3	54,2	1 707,2	2 607,9	2 698,6	2 049,8	1 743,7
169,4	21,0	194,3	—	231,8	—	447,2	616,5	730,1	811,2	664,8
10,0	14,3	992,4	—	3,4	—	1 010,2	1 020,1	1 031,7	799,4	699,6
426,1	47,9	678,8	—	155,5	5,9	888,1	1 314,2	1 201,4	1 178,9	1 047,6
—	—	—	—	—	—	—	—	0,2	—	0,2
7 620,6	285,7	3 928,4	539,2	2 952,4	79,2	7 785,0	15 405,5	15 281,3	13 291,4	11 260,8
67,9	6,7	7,7	13,4	4,4	0,2	32,5	100,4	228,0	263,3	301,1
384,7	19,8	110,8	31,3	109,6	5,9	277,4	662,1	555,4	536,6	538,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,5	0,9
452,6	26,6	118,5	44,7	114,0	6,1	309,9	762,5	783,3	806,4	840,7
23 687,4	2 157,6	6 935,8	1 769,6	3 425,1	303,5	14 591,6	38 279,1	43 227,6	41 894,5	38 748,1
2 157,5	228,0	1 579,7	8,6	0,7	8,2	1 825,2	3 982,7	2 137,9	2 085,1	1 821,6
848,5	20,0	103,8	—	0,5	8,1	132,4	980,9	960,1	1 219,4	986,5

weit gesondert ausgewiesen. — [5]) Darunter 6 Banken für Beamte, Arbeiter, Angestellte usw., 13 Bodenbanken, 14 Baubanken. — [6]) Darunter Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten Aktiengesellschaft und Deutsche Siedlungsbank.

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1932 bis März 1933 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel			Vorschüsse									Insgesamt
				Debitoren[2]									
	Schatz- und Kommunalwechsel[1]	Sonstige Wechsel	Zusammen	Kommunaldebitoren	Effektendebitoren	Sonstige Debitoren	Zusammen	Warenvorschüsse	Reports und Lombards	Vorschüsse insgesamt	Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	
1932 31. März	909,5	2 049,4	2 958,9	1 418,6	931,2	5 852,5	8 202,3	1 334,2	201,8	9 738,3	33,1	1 538,0	14 268,4
30. April	1 045,4	2 129,4	3 174,8	1 378,9	893,3	5 917,1	8 189,3	1 291,1	192,7	9 673,1	32,6	1 521,2	14 401,6
31. Mai	1 028,8	2 219,7	3 248,5	1 391,9	851,8	5 866,0	8 109,7	1 246,4	177,1	9 533,2	32,8	1 530,0	14 344,4
30. Juni	1 095,3	2 081,3	3 176,7	1 415,5	823,9	5 658,6	7 898,0	1 219,4	165,0	9 282,4	33,4	1 714,3	14 206,8
31. Juli	1 164,8	2 031,8	3 196,6	1 423,2	844,1	5 587,0	7 854,3	1 208,2	140,0	9 202,5	34,2	1 698,3	14 131,6
31. Aug.	1 215,5	2 092,0	3 307,4	1 413,1	859,4	5 486,6	7 759,1	1 197,3	124,3	9 080,7	34,5	1 696,7	14 119,4
30. Sept.	1 153,9	2 095,2	3 249,2	1 416,1	894,4	5 434,0	7 744,5	1 195,6	118,6	9 058,7	35,6	1 673,6	14 017,1
31. Okt.	1 150,2	2 159,2	3 309,4	1 421,8	905,5	5 412,8	7 740,1	1 192,9	96,9	9 029,9	35,6	1 660,4	14 035,2
30. Nov.	1 163,4	2 201,1	3 364,5	1 477,7	909,2	5 407,8	7 794,7	1 165,3	92,4	9 052,4	35,3	1 640,9	14 093,1
31. Dez.[3]	1 182,9	2 085,4	3 268,3	1 514,3	879,4	5 056,4	7 450,1	1 094,9	91,9	8 636,9	49,5	1 596,7	13 551,5
1933 31. Jan.[3]	1 265,9	2 275,9	3 541,8	1 491,9	865,6	5 122,5	7 480,0	1 069,7	87,1	8 636,8	50,5	1 531,4	13 760,5
28. Febr.	1 289,5	2 309,7	3 599,2	1 444,2	858,5	5 215,0	7 517,7	1 054,7	86,7	8 659,1	51,6	1 605,1	13 915,0
31. März	1 191,8	2 194,0	3 385,8	1 450,0	872,3	5 169,6	7 491,9	1 024,8	84,8	8 601,5	52,3	1 601,3	13 640,9

[1] Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debitoren« enthalten. — [2] Ohne Bankendebitoren (Kredit an Banken). — [3] Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen. Stand am Jahresende 1932 (in 1 000 ℛℳ)

Art der Schuldverschreibungen		Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten[1]		1 (1)	32 (31)	61 (60)	[6] 10 (10)	104 (102)
A. Pfandbriefe[2]	Aufwertungspfandbriefe	—	1 263 425,5	406 504,0	65 429,1	1 735 358,6
	Roggenpfandbriefe[3]	—	20 035,0	51 223,0	1 264,0	72 522,0
	Goldpfandbriefe	462 318,3	4 496 184,6	2 290 230,5	230 392,4	7 479 125,8
	zusammen	**462 318,3**	**5 779 645,1**	**2 747 957,5**	**297 085,5**	**9 287 006,4**
	davon nach dem Auslande begeben	455 318,3	147 670,3	237 485,8	10 986,8	851 461,2
	» im Inlande begeben	[5] 7 000,0	5 631 974,8	2 510 471,7	286 098,7	8 435 545,2
B. Kommunalobligationen[4]	Aufwertungsschuldverschreibungen	—	28 999,5	412 854,1	—	441 853,6
	Sachwertschuldverschreibungen[3]	—	1 600,0	8 791,4	—	10 391,4
	Goldschuldverschreibungen	—	812 777,2	1 349 862,5	3 908,3	2 166 548,0
	zusammen	—	**843 376,7**	**1 771 508,0**	**3 908,3**	**2 618 793,0**
	davon nach dem Auslande begeben	—	9 145,5	194 073,4	—	203 218,9
	» im Inlande begeben	—	834 231,2	1 577 434,6	3 908,3	2 415 574,1
C. Insgesamt	Aufwertungsschuldverschreibungen	—	1 292 425,0	819 358,1	65 429,1	2 177 212,2
	Sachwertschuldverschreibungen[3]	—	21 635,0	60 014,4	1 264,0	82 913,4
	Goldschuldverschreibungen	462 318,3	5 308 961,8	3 640 093,0	234 300,7	9 645 673,8
	zusammen	**462 318,3**	**6 623 021,8**	**4 519 465,5**	**300 993,8**	**11 905 799,4**
	davon nach dem Auslande begeben	455 318,3	156 815,8	431 559,2	10 986,8	1 054 680,1
	» im Inlande begeben	[5] 7 000,0	6 466 206,0	4 087 906,3	290 007,0	10 851 119,3
Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen		—	—	—	—	—

[1] Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuemissionen begeben haben. — [2] Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung hypothekarischer Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landeskulturrentenbriefe, Landeskulturrentenscheine und Schiffspfandbriefe. — [3] Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzentner einheitlich mit 10 ℛℳ, die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — [4] Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird. — [5] Golddiskontbankanleihe. — [6] Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1931 durch die Neueinbeziehung der »Deutschen Rentenbank« um eine erhöht.

b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

Stand am Jahresende 1932 (in 1000 ℛℳ)

(Einschl. der noch in der Teilungsmasse befindlichen Darlehen)

Art der Darlehen		Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten[1]		32 (31)	71 (70)	[5] 13 (13)	116 (114)
A. Hypotheken	Aufwertungshypotheken	1 418 394,4	467 890,9	56 376,1	1 942 661,4
	Roggenhypotheken[2]	25 875,0	54 183,7	1 271,5	81 330,2
	Goldhypotheken	4 726 283,1	3 041 815,6	365 471,5	8 133 570,2
	zusammen	**6 170 552,5**	**3 563 890,2**	**423 119,1**	**10 157 561,8**
	davon landwirtschaftliche Hypotheken	749 525,8	2 066 825,4	312 359,3	3 128 710,5
	» sonstige (städtische) »	5 413 006,8	1 497 064,8	110 759,8	7 020 831,4
	» nicht aufgegliederte » [3]	8 019,9	—	—	8 019,9
B. Kommunaldarlehen	Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	38 429,1	421 603,2	898,6	460 930,9
	Sachwertdarlehen[2]	1 882,8	10 153,4	—	12 036,2
	Golddarlehen	918 317,4	2 097 994,2	349,7	3 016 661,3
	zusammen	**958 629,3**	**2 529 750,8**	**1 248,3**	**3 489 628,4**
C. Sonstige Darlehen[4]	Aufwertungsdarlehen	—	14 401,6	6 419,3	20 820,9
	Golddarlehen	392,9	64 298,3	151 090,7	215 781,9
	zusammen	**392,9**	**78 699,9**	**157 510,0**	**236 602,8**
D. Insgesamt	Aufwertungsdarlehen	1 456 823,5	903 895,7	63 694,0	2 424 413,2
	Sachwertdarlehen[2]	27 757,8	64 337,1	1 271,5	93 366,4
	Golddarlehen	5 644 993,4	5 204 108,1	516 911,9	11 366 013,4
	zusammen	**7 129 574,7**	**6 172 340,9**	**581 877,4**	**13 883 793,0**
Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen		23 162,2	14 714,0	39,3	37 915,5

[1] Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein »Neugeschäft« ausweisen. — [2] Die Sachwertdarlehen (Kohle) sind mit dem jeweiligen Preis, die Roggendarlehen einheitlich mit 10 ℛℳ für 1 Roggenzentner umgerechnet. — [3] Bei den in den Teilungsmassen befindlichen Aufwertungsdarlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — [4] Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen und langfristige Darlehen, die weder Hypotheken noch Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften sind, wie z. B. an Wassergenossenschaften, Deichverbände, Molkereigenossenschaften usw. — [5] Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1931 durch die Neueinbeziehung der »Frankfurter Baukasse A. G., Frankfurt a. M.«, und der »Deutschen Rentenbank« um zwei erhöht.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

c. Umlauf an Schuldverschreibungen [1])

(in Mill. ℛℳ)

Jahresendziffern 1928 bis 1931 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1932

Jahres- bzw. Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage sind		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen	Pfandbriefe	Kommunal-Obligationen	Aufwertungsschuldverschreibungen	Sachwertschuldverschreibungen	Goldschuldverschreibungen	nach dem Auslande	im Inlande
1928	10 641,3	9 777,5	863,8	8 419,7	2 221,6	2 949,9	143,5	7 548,0	1 293,4	9 347,9
1929	11 159,9	10 838,0	321,9	8 804,7	2 355,2	2 773,4	117,8	8 268,7	1 279,5	9 880,4
1930 [2])	12 235,1	12 123,7	111,5	9 608,1	2 627,1	2 492,3	96,2	9 646,6	1 229,7	11 005,5
1931 [2])	12 462,8	12 448,0	[3]) 14,8	9 756,1	2 706,7	2 311,4	86,9	10 064,4	1 154,5	11 308,3
1932 [2]) Januar	12 427,2	12 412,9	14,3	9 725,6	2 701,5	2 293,8	86,4	10 046,9	1 142,8	11 284,4
Februar	12 392,6	12 379,8	12,8	9 694,4	2 698,2	2 283,0	86,1	10 023,4	1 140,7	11 251,9
März	12 349,1	12 340,2	[4]) 8,9	9 659,1	2 690,1	2 272,1	85,8	9 991,2	1 134,6	11 214,6
April	12 301,0	12 296,2	4,8	9 619,2	2 681,8	2 252,0	85,5	9 963,5	1 123,4	11 177,6
Mai	12 274,8	12 270,0	4,8	9 596,1	2 678,6	2 247,6	85,0	9 942,1	1 118,5	11 156,3
Juni	12 210,9	12 206,2	4,7	9 537,8	2 673,1	2 235,6	84,7	9 890,6	1 106,0	11 104,9
Juli	12 159,8	12 155,1	4,7	9 490,7	2 669,1	2 226,7	84,2	9 848,9	1 102,1	11 057,7
August	12 112,0	12 107,3	4,7	9 448,4	2 663,6	2 221,8	84,3	9 805,9	1 090,6	11 021,5
September	12 068,9	12 068,8	0,1	9 412,7	2 656,1	2 212,3	84,0	9 772,6	1 085,4	10 983,4
Oktober	12 027,4	12 027,3	0,1	9 376,6	2 650,8	2 204,9	83,7	9 738,8	1 080,7	10 946,7
November	11 985,8	11 985,8	0,0	9 343,3	2 642,5	2 200,1	83,4	9 702,3	1 076,8	10 908,9
Dezember	11 905,8	11 905,8	—	9 287,0	2 618,8	2 177,2	82,9	9 645,7	1 054,7	10 851,1

[1]) Einschl. der bis Ende Dezember 1932 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Ohne die im eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — [3]) Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1932 S. 333 für 1931 gegebenen Umlaufsziffern. — [4]) Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1932 S. 333 für die Monate Januar bis März 1932 gegebenen Umlaufsziffern.

d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

(in Mill. ℛℳ)

Jahresendziffern 1928 bis 1931 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1932

Jahres- bzw. Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf						Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen
		Hypotheken				Kommunaldarlehen	sonstige Darlehen [1])	Aufwertungsdarlehen	Sachwertdarlehen	Golddarlehen	
		landwirtschaftliche	städtische	nicht aufgeteilte	zusammen						
1928	11 474,8	3 144,4	5 593,2	43,3	8 781,0	2 693,8	.	2 998,8	149,2	8 326,8	784,2
1929	12 521,4	3 297,2	6 137,7	29,8	9 464,7	3 056,6	.	2 860,2	117,6	9 543,6	265,2
1930	14 368,8	3 330,9	7 075,3	25,8	10 431,9	3 723,7	213,2	2 721,9	109,4	11 537,5	118,9
1931	14 621,0	3 323,3	7 323,2	12,4	10 658,9	3 733,4	228,6	2 573,5	98,6	11 948,8	58,0
1932 Januar	14 561,9	3 287,0	7 313,5	10,9	10 611,4	3 721,9	228,6	2 546,7	98,5	11 916,7	53,9
Februar	14 528,4	3 276,1	7 291,0	8,4	10 575,5	3 724,1	228,8	2 534,1	97,9	11 896,4	49,9
März	14 445,9	3 261,4	7 281,5	8,3	10 551,1	3 666,2	228,6	2 522,8	97,2	11 825,9	48,8
April	14 420,3	3 251,0	7 244,4	8,5	10 503,9	3 686,8	229,7	2 520,0	97,0	11 803,3	43,0
Mai	14 374,5	3 236,7	7 227,4	8,5	10 472,6	3 671,9	230,0	2 516,8	96,5	11 761,3	42,9
Juni	14 297,6	3 220,0	7 191,4	8,5	10 419,9	3 648,0	229,7	2 502,5	96,0	11 699,0	43,3
Juli	14 246,4	3 204,9	7 162,0	8,5	10 375,4	3 641,1	229,8	2 487,9	95,5	11 663,0	41,7
August	14 204,0	3 190,1	7 138,1	8,3	10 336,5	3 635,6	231,9	2 480,5	95,4	11 628,1	41,4
September	14 151,7	3 178,5	7 109,0	8,3	10 295,8	3 623,0	232,9	2 471,1	94,8	11 585,8	38,8
Oktober	14 100,7	3 163,3	7 079,1	8,3	10 250,8	3 616,6	233,3	2 461,0	94,4	11 545,2	38,7
November	13 997,7	3 147,0	7 061,1	8,3	10 216,4	3 546,5	234,8	2 455,1	94,0	11 448,6	38,6
Dezember	13 883,8	3 128,7	7 020,8	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	2 424,4	93,4	11 366,0	37,9

[1]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften usw.

3. Spar
a. Jahres
(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile	Zahl der			Spareinlagen					Bilanzen am Jahresschluß			
				Bewegung der Spareinlagen				Stand am Ende des Berichtsjahres	Aktiva			
	Sparkassen	Sparbücher	Depositen-, Giro- und Kontokorrentkonten	Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[1])	Abnahme durch Rückzahlungen		Kasse[2])	Wechsel[3])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere[4])
				in 1 000 ℳ					in 1 000 ℳ			
Prov. Ostpreußen	71	410 174	41 626	139 570	12 000	884	174 675	178 058	2 473	4 487	11 377	38 257
Stadt Berlin	1	864 684	—	242 042	20 532	—	364 256	343 904	1 906	—	6 769	111 681
Prov. Brandenburg ...	111	841 396	115 620	242 597	24 047	—	316 813	423 765	8 347	8 882	26 826	101 543
» Pommern	92	524 712	72 205	192 168	19 198	208	232 842	319 831	4 445	6 947	11 803	67 813
» Grenzmark Pos.-Westpreußen .	20	56 827	9 384	18 596	1 911	—	23 637	30 533	586	899	741	7 123
» Niederschlesien .	139	870 710	75 910	253 630	21 408	712	293 327	376 280	7 056	8 351	35 573	87 981
» Oberschlesien ..	34	193 453	36 608	79 993	7 518	11	89 623	126 992	2 278	3 045	12 584	27 092
» Sachsen	130	1 080 399	102 958	299 518	28 113	2 180	366 252	511 339	9 359	7 728	56 217	122 104
» Schlesw.-Holst.[7])	169	667 124	103 237	156 879	20 709	6 585	201 418	340 531	4 314	8 141	10 918	49 919
» Hannover	172	1 317 828	201 919	437 521	45 973	3 649	518 675	775 230	10 912	10 337	51 407	138 411
» Westfalen	182	1 407 019	123 793	554 735	53 319	30 326	655 308	965 087	10 660	10 012	112 509	185 479
» Hessen-Nassau .	86	779 349	90 012	249 287	24 975	—	307 838	400 663	7 664	7 768	28 983	82 011
Rheinprovinz	172	2 030 602	190 461	1 091 146	84 728	36 457	1 324 709	1 437 959	16 798	10 785	166 610	314 197
Hohenzollern	1	19 592	3 827	5 389	785	—	5 901	16 392	163	208	1 179	2 348
Preußen[7])	1 380	11 063 869	1 167 560	3 963 071	365 216	81 012	4 375 274	6 246 564	86 961	87 590	533 496	1 335 959
Nordbayern	169	965 826	106 775	201 607	24 152	18 913	251 421	412 469	5 257	6 100	30 135	76 321
Südbayern	134	694 871	75 868	160 930	19 271	32 806	201 651	337 294	4 500	4 783	25 131	48 261
Pfalz	65	211 340	28 940	46 734	7 398	11 393	61 544	125 000	1 272	1 709	7 316	12 600
Bayern	368	1 872 037	211 583	409 271	50 821	63 112	514 616	874 763	11 029	12 592	62 582	137 182
Sachsen	355	1 438 545	—	304 772	39 159	—	384 908	703 607	10 702[11])	6 687	55 135	184 320
Württemberg[12])..	70	1 488 665	164 359	257 130	28 046	128	304 409	532 760	7 533	11 626	80 977	64 417
Baden	143	1 343 487	78 832	185 333	30 115	5 301	248 448	556 893	6 765	6 530	13 654	38 335
Thüringen	104	741 699	71 148	121 178	13 437	23 011	153 253	249 285	4 544	21 260	18 964	33 362
Hessen	36	318 622	32 402	90 904	15 091	3 423	121 779	226 325	3 956	1 388	19 985	21 359
Hamburg	5	556 567	17 817	232 121	15 240	62	298 361	271 141	3 743	1 022	3 377	39 264
Mecklbg.-Schw...	38	228 388	29 652	28 398	3 817	7 584	32 584	66 959	1 424	2 216	5 824	7 783
Oldenburg	15	135 924	22 450	27 728	4 006	11	33 741	66 167	1 017	869	5 317	5 232
Braunschweig[15]).	1	118 059	—	20 177	2 121	—	24 638	36 330	146	3	37 523	1 617
Anhalt	20	190 692	16 088	29 457	3 090	2 796	37 485	57 988	1 248	316	2 327	14 849
Bremen.....	3	200 236	7 828	118 802	6 300	—	149 754	125 099	1 219	8 531	9 544	13 705
Lippe	17	170 041	11 483	29 453	3 775	—	34 525	75 339	393	528	6 667	3 134
Mecklbg.-Strelitz.	10	34 647	2 762	3 851	574	2 807	3 651	11 636	219	242	561	209
Schaumbg.-Lippe	5	39 891	6 547	6 774	1 187	4	8 245	21 807	360	489	543	2 241
Dtsch. Reich 1931[12])	**2 570**	**19 941 369**	**1 840 511**	**5 828 420**	**581 995**	**189 251**	**7 225 671**	**10 122 663**	**141 259**	**161 889**[18])	**856 476**	**1 902 968**
Dagegen 1930	2 583	17 977 336	1 701 902	6 917 173	538 623	36 008	6 041 976	10 751 944	153 903	333 617	1 391 214	1 754 797
» 1929	2 609	16 222 298	1 660 293	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789	336 852	1 161 491	1 412 510
» 1928	2 651	12 497 189	1 593 455	6 140 639	336 833	90 853	4 201 348	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712	1 141 665
» 1927	2 663	9 164 141	1 550 073	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	206 614	757 966	889 178
» 1926	2 656	6 346 558	1 332 669	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241	575 338
» 1925	2 622	3 871 406	1 176 572	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873[18])	249 182	517 747	63 231
» 1924	2 601	1 723 436	977 064	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987[18])	118 760	319 431	20 856

[1]) Hier sind jeweils diejenigen aufgewerteten Spareinlagen eingesetzt, die, soweit statistisch festgestellt werden konnte, aus der Auf und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — [3]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Ver Reichs und der Länder. — [4]) Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Reichs und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — [7]) Aufgeteilt im Verhält da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — [10]) Vgl. sinngemäß Anm. 9. — [11]) Nach der Zweimonatsbilanz vom einbezogen. In der Bilanzstatistik ist die Aufwertungsrechnung nicht aufgegliedert. Ende 1931 hatten die württembergischen Sparkassen hier 387 683 000 ℳ. Diese Zahl schließt jedoch auch die Darlehen gegen Sicherungshypothek ein. Es wurden deshalb hier die Anm. 13. — [18]) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [12]) 1927 bis 1929 nicht vollständig nachgewiesen (z. T. in anderen Bilanzpositionen enthalten). — [19]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck

kassen
statistik 1931
des Deutschen Reichs 1933, II)

Bilanzen am Jahresschluß

Aktiva

Langfristige Darlehen gegen Hypothek: auf landw. Grundstücke	Langfristige Darlehen gegen Hypothek: auf sonstige Grundstücke	Langfristige Darlehen gegen Hypothek: Gesamt	Debitoren[5])	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]): Wechsel	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]): Sonstige kurzfristige Kredite	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]): Langfristige Darlehen	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]): Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme
in 1 000 ℳ									
21 691	55 115	76 806	51 672	34	8 737	19 580	28 351	20 660	277 054
1 310	159 311	160 621	5 141	—	26 007	84 372	110 379	—	453 796
44 007	149 165	193 172	88 848	11	7 168	93 877	101 056	14 481	606 930
34 949	95 670	130 619	97 780	38	10 762	49 368	60 168	21 062	469 062
2 321	9 581	11 902	9 585	17	1 154	5 645	6 816	4 254	51 244
25 792	114 673	140 465	73 539	147	15 213	72 161	87 521	8 135	504 204
15 699	34 852	50 551	36 214	144	8 359	21 810	30 313	2 010	179 111
43 404	155 051	198 455	84 804	4	21 069	84 608	105 681	7 421	660 053
41 711	151 745	193 456	93 993	10	13 115	40 519	53 644	5 660	459 422
139 861	258 072	397 933	233 414	54	13 674	79 835	93 563	14 821	1 083 732
60 551	481 232	541 783	171 860	17	22 806	123 473	146 296	17 808	1 384 185
41 326	145 908	187 234	99 019	499	51 012	72 992	124 503	1 366	583 535
76 486	651 007	727 493	300 603	149	113 654	180 543	294 346	15 436	2 106 019
6 272	2 559	8 831	4 680	—	1 083	3 542	4 625	1 464	31 745
555 380	2 463 941	3 019 321	1 351 212	1 124	313 813	932 325	1 247 262	134 578	8 850 092
[7]) 62 672	[8])141 471	204 143	97 983	[8]) 0	[8])20 500	[8]) 52 196	72 696	[8]) 4 284	517 466
[7]) 53 018	[8])129 173	182 191	80 535	[8])—	[8])17 635	[8]) 31 845	49 680	[8]) 3 829	417 170
[7]) 31 180	[8]) 32 194	63 374	39 864	[8])—	[8]) 5 882	[8]) 14 472	20 354	[8]) 3 861	155 149
[7])146 870	[8])302 838	449 708	218 382	[8]) 0	[8])44 217	[8]) 98 513	142 730	[8]) 11 974	1 089 785
25 610	410 833	436 443	3 650	—	[8]) 5 667	[8]) 75 287	80 954	—	798 042
[11])102827	[11])202552	[12])305379	[14]) 111 526	[8]) 136	[8]) 8 423	[8])127 303	135 862	[11]) 8 688	801 401
110 022	215 615	325 637	99 291	27	10 576	48 563	59 166	3 450	705 354
27 729	90 269	117 998	63 994	499	9 269	26 171	35 939	5 650	339 871
67 684	66 107	133 791	31 968	3	5 311	54 196	59 510	1 971	300 341
3 130	194 334	197 464	13 124	—	23 778	3 066	26 844	—	350 978
5 772	28 047	33 819	15 738	109	3 024	9 641	12 774	1 549	86 847
14 805	21 827	36 632	22 815	3	3 728	6 170	9 901	1 129	86 330
—	—	—	—	—	—	—	—	—	39 416
5 862	20 344	26 206	11 497	30	2 932	12 038	15 000	400	76 216
1 854	100 066	101 920	22 704	—	—	4 167	4 167	—	167 927
13 963	25 797	39 760	16 432	—	1 469	7 285	8 754	477	86 542
2 666	7 189	9 855	1 811	97	358	298	753	570	15 420
3 269	10 317	13 586	5 060	—	99	2 319	2 418	61	28 538
1 087 443	**4 160 076**	**5 247 519**	**1 989 204**	**2 028**	**432 664**	**1 407 342**	**1 842 034** [17])	**170 497** [18])	**13823100**
1 078 808	3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	1 327 584	1 753 969	175 274	13746195
852 953	3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	1 512 631	151 211	12149117
655 453	2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	10038262
442 991	1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095
241 485	753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862
74 400	297 601	372 001	[19])1313 840	.	.	.	178 243	.	2 874 980
17 051	60 454	77 505	[20]) 779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691

Passiva

Spareinlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	Leihgelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen
in 1 000 ℳ				
178 058	23 639	5 522	10 371	8 314
343 904	—	0	68 000	5 150
423 765	80 298	10 569	22 287	16 686
319 831	44 632	10 384	10 002	15 051
30 533	4 837	1 203	1 535	2 831
376 280	45 955	5 674	15 403	17 006
126 992	25 124	4 203	1 600	6 021
511 339	65 797	6 407	12 730	16 885
340 531	45 276	11 281	14 460	15 868
775 230	99 818	18 820	38 908	30 692
965 087	92 051	29 439	79 122	48 074
400 663	70 690	25 143	18 293	16 981
1 437 959	188 127	44 864	172 658	78 455
16 392	4 936	82	—	519
6 246 564	791 180	173 591	465 369	278 533
[9])412 469	[10]) 50 636	27 480	—	18 454
[9])337 294	[10]) 35 066	23 569	—	15 698
[9])125 000	[10]) 12 472	9 336	—	6 820
[9])874 763	[10]) 98 174	60 385	—	40 972
703 607	—	48 554	—	25 264
474 041	209 551	19 796	—	30 348
556 893	58 791	19 277	—	31 280
249 285	37 290 [8])	9 172 [8])	8 134	11 716
226 325	27 636	8 985	—	10 525
271 141	18 522	937	43 999	8 493
66 959	10 220	2 980	1 474	1 986
66 167	9 519 [8])	1 932 [8])	1 305	3 613
36 330	—	1 000	1 500	268
57 988	11 154	183	1 413	2 773
125 099	12 396	4 508	18 800	6 002
75 339	4 031	3 201	—	1 577
11 636	1 158	1 034	76	609
21 807	2 855	391	—	1 087
10063944	**1 292 477**	**355 926**	**542 070**	**455 046**
10670461	1 497 159	247 104	—	369 710
9 224 056	1 401 040	247 960	—	301 408
7 205 011	1 422 888	269 431	—	256 161
4 839 077	1 234 817	263 814	—	212 059
3 181 897	1 093 969	155 073	—	143 206
1 693 454	810 638	147 200	—	97 000
595 381	643 076	84 300	—	55 000

wertungsrechnung in die ℳ-Rechnung übergeführt wurden. — [5]) Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zinspflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des postschatzanweisungen. — [6]) Ohne Kommunaldebitoren. — [7]) Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — [8]) Einschl. der Spar- und nis der entsprechenden Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1931. — [9]) Einschl. der Depositeneinlagen der bayerischen Sparkassen, 31. Dezember 1931. — [10]) Die Aufwertungsspareinlagen sind in der Jahresstatistik der württembergischen Sparkassen nur in die Vorspalten noch 58 719 000 ℳ aufgewertete Spareinlagen, die sich auf 597 576 Aufwertungssparbücher verteilten. — [13]) Ausgewiesen wurden Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1931 eingesetzt und die Differenz zu den Debitoren zugeschlagen. — [14]) Vgl. sinngemäß [16]) 1924 bis 1929 einschl. Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — [17]) Vgl. sinngemäß Anm. 16. — einschl. Darlehen gegen Schuldschein. — [20]) Vgl. sinngemäß Anm. 19.

3. Spar

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile[1])	Zahl der Sparkassen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)						Kasse[4])	Wechsel[5])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere[6])	Lang gegen auf landwirtschaftl. Grundstücke
		Stand am Beginn des Berichtsjahres	Bewegung der Spareinlagen: Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[2])	Abnahme durch Rückzahlungen	Stand am Ende des Berichtsjahres[3])					
		in 1000 RM										
Prov. Ostpreußen	71	170 342	114 355	9 545	1 067	124 431	171 945	2 000	3 168	13 633	37 187	20 607
Stadt Berlin	1	343 904	189 831	12 510	--	204 301	341 944	1 596	—	9 660	89 135	1 320
Prov. Brandenburg	111	404 986	199 507	22 984	843	214 450	413 870	6 504	7 568	35 543	99 034	42 408
» Pommern	90	306 592	159 508	17 097	—	175 553	307 990	3 755	5 771	22 573	57 442	38 700
» Grenzm. Posen-Westpreußen	19	29 628	19 709	1 496	--	18 387	32 446	565	1 283	1 141	6 118	2 226
» Niederschlesien	140	357 491	231 513	20 907	-	233 725	376 708	4 736	8 994	47 718	82 293	26 968
» Oberschlesien	34	119 744	65 622	7 555	—	70 580	123 523	1 802	2 333	15 878	26 761	15 780
» Sachsen	123	435 463	272 784	28 365	---	282 161	508 560	6 097	6 389	75 382	114 122	44 233
» Schleswig-Holstein[9])	169	322 064	127 385	18 245	11 095	160 061	319 027	3 612	7 920	10 720	45 708	46 656
» Hannover	170	744 926	376 275	42 541	1 561	420 919	755 147	8 584	7 795	77 888	117 677	147 947
» Westfalen	182	896 407	404 144	43 487	122 284	498 777	971 481	8 480	7 459	113 347	189 386	89 850
» Hessen-Nassau[10])	80	384 089	202 009	22 085	719	220 108	387 008	4 899	12 534	39 861	70 464	38 497
Rheinprovinz	167	1 375 259	781 978	77 069	76 481	928 783	1 371 630	12 074	8 364	171 156	318 005	81 951
Hohenzollern	1	15 607	4 095	784	—	5 130	15 356	167	421	305	3 087	6 185
Preußen[9])	1 358	5 956 502	3 148 715	329 670	214 050	3 557 366	6 096 635	64 873	79 999	634 805	1 256 419	603 328
Nordbayern	167	399 394	169 894	21 672	2 488	193 632	399 656	4 002	5 945	51 714	73 016	55 567
Südbayern	134	319 359	132 834	18 534	1 225	152 658	319 231	3 377	4 267	37 169	45 379	47 577
Pfalz	65	118 085	37 894	7 343	272	49 635	113 880	953	1 710	13 597	11 802	27 776
Bayern	366	836 838	340 532	47 549	3 985	395 923	832 767	8 332	11 922	102 480	130 197	130 920
Sachsen	353	647 037	246 461	36 035	23 076	235 511	719 098	4 590	7 972	79 023	130 393	25 629
Württemberg	70	389 191	241 852	16 560	9 622	297 714	574 992	6 815	10 825	100 194	54 435	93 724
Baden	143	529 625	131 914	29 830	13 546	187 300	517 616	5 996	6 589	19 758	52 370	113 443
Thüringen	96	237 239	103 014	11 779	8 788	118 908	241 912	2 963	21 025	24 187	30 412	26 613
Hessen	36	219 403	69 264	12 448	2 459	85 493	218 081	1 971	1 380	21 509	20 918	61 185
Hamburg	4	264 523	196 416	12 021	--	197 027	275 933	5 664	128	6 012	37 934	2 311
Mecklenb.-Schwerin	38	64 917	25 204	3 467	0	29 026	64 582	1 008	1 651	7 805	7 827	5 724
Oldenburg	15	62 718	26 800	3 870	19	33 390	60 017	661	601	5 570	4 671	14 538
Braunschweig[11])	1	36 342	20 160	1 653	--	19 663	38 497	209	3	39 572	1 450	—
Anhalt	18	52 951	27 443	2 767	2 731	30 700	55 192	885	304	3 138	14 858	5 238
Bremen	3	124 002	89 640	6 002	105	100 884	118 865	617	5 718	8 439	12 770	3 370
Lippe	17	72 124	24 154	4 319	1	31 146	69 452	356	411	6 309	2 863	10 768
Mecklenburg-Strelitz	9	9 589	3 120	373	1 977	3 530	11 534	182	238	1 111	279	2 701
Schaumburg-Lippe	4	22 874	5 880	1 119	29	8 059	21 843	336	332	233	2 205	2 458
Deutsches Reich 1932	**2 533**	**9 725 876**	**4 700 569**	**521 492**	**280 388**	**5 331 640**	**9 917 006**	**105 463**	**149 098**	**1 060 156**	**1 810 006**	**1 103 955**
Dagegen												
31. 10. 1932	2 546	-	—	--	--	—	—	82 855	165 379	999 539	1 865 431	1 123 051
31. 8. »	2 555	--	--	--	—	—	—	89 070	156 689	947 338	1 914 868	1 145 324
30. 6. »	2 563	--	--	—	--	--	—	88 789	152 327	903 821	1 917 619	1 125 505
30. 4. »	2 564	--	--	--	--	—	—	76 898	169 422	969 428	1 923 232	1 119 806
28. 2. »	2 571	--	--	—	—	--	-	89 591	171 986	987 949	1 931 256	1 167 353
31. 12. 1931	2 575	—	--	--	--	--	—	126 492	166 971	892 077	1 916 299	1 119 098

[1]) Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; diese ent eingesetzt, die, soweit statistisch festgestellt werden konnte, aus der Aufwertungsrechnung in die RM-Rechnung übergeführt wurden. — wenige Sparkassen nicht berichtet haben. Für die jeweils nicht berichtenden Sparkassen konnten somit Bewegungszahlen nicht berück Sparkassen in die Monatsstatistik die Zahlen der Rohbilanzen, in die Zweimonatsbilanzstatistik bereits die Zahlen der Jahres wertungsspareinlagen einbezogen worden, die in der Zweimonatsbilanzstatistik noch nicht enthalten sind. — [4]) Einschl. des Bestandes [5]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und Reichs und der Länder und der Reichspostschatzanweisungen. — [7]) Ohne Kommunaldebitoren. — [8]) Öffentlich-rechtliche Körper zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich- erfaßten privaten Sparkassen. — [10]) Einschl. der Frankfurter Sparkasse von 1822. — [11]) Einschl. der Depositeneinlagen der bayerischen geschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [14]) Die Leihgelder der gewiesen. Aus diesem Grunde wurden für die sächsischen Sparkassen hier die Leihgelder nach den Ergebnissen der Jahresstatistik

kassen

im Deutschen Reich für das Jahr 1932

des Deutschen Reichs 1933, II)

Bilanzen am Jahresschluß (nach der Zweimonatsbilanzstatistik)

Aktiva									Passiva					
ristige Darlehen Hypothek			Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[8])											
auf sonstige Grundstücke	Gesamt	Debitoren[7])	Wechsel	Sonstige kurzfristige Kredite	Langfristige Darlehen	Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen-, Giro- u. Kontokorrenteinlagen	Leihgelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen	Weiterbegebene Wechsel
in 1000 *RM*									in 1000 *RM*					
55 778	76 385	47 391	31	7 698	20 017	27 746	30 036	277 793	171 838	21 303	4 403	12 355	9 321	2 398
158 184	159 504	18 332	- -	30 205	84 082	114 287	- -	420 864	329 433	—	- -	56 000	5 775	-
148 505	190 913	80 303	267	7 666	91 192	99 125	13 192	599 705	414 404	73 684	5 835	22 953	19 093	1 653
95 597	134 297	87 885	23	10 492	50 211	60 731	17 564	464 229	307 737	41 293	4 398	15 023	16 770	2 359
8 963	11 189	9 759	12	1 178	6 250	7 440	3 971	53 278	29 919	4 530	412	3 320	1 748	571
115 154	142 122	65 453	180	18 015	71 891	90 086	7 531	529 951	379 044	47 825	3 142	10 756	21 003	1 619
35 231	51 011	35 061	243	9 215	21 734	31 192	1 956	189 051	123 263	25 409	2 196	4 880	7 490	762
152 883	197 116	77 807	7	20 048	88 300	108 355	6 295	675 729	508 275	57 398	2 578	12 335	21 126	2 286
150 313	196 969	92 323	- -	14 156	40 542	54 698	3 658	464 805	320 425	42 872	33 160	2 100	18 008	5 905
253 275	401 222	216 233	39	13 564	81 476	95 079	11 496	1 113 330	754 488	88 522	13 667	55 382	36 755	6 684
547 548	637 398	157 974	76	22 992	127 590	150 658	16 547	1 429 062	973 515	80 588	27 476	101 736	73 296	4 032
144 559	183 056	88 333	530	51 784	71 965	124 279	2 739	573 428	386 520	64 267	20 664	24 075	18 858	1 936
733 304	815 255	257 791	133	106 895	192 464	299 492	15 428	2 147 683	1 371 360	161 886	37 692	227 964	95 569	11 063
2 464	8 649	4 178	—	919	3 352	4 271	1 450	30 547	15 356	4 909	—	- -	645	217
801 758	**3 205 086**	**1 238 823**	**1 546**	**314 827**	**951 066**	**1 267 439**	**121 863**	**8 969 455**	**6 085 577**	**714 486**	**155 623**	**548 879**	**345 462**	**41 485**
142 651	198 213	73 446	- -	15 904	45 747	61 651	6 182	513 450	[11]) 398 981	[12]) 44 607	5 086	15 305	20 764	3 288
125 025	172 602	66 326	-	16 492	30 220	46 720	4 161	410 880	[11]) 319 330	[12]) 32 239	3 608	16 348	16 303	3 144
31 728	59 504	26 621	- -	5 867	14 248	20 115	6 228	151 736	[11]) 113 902	[12]) 12 743	1 284	4 585	6 897	4 191
299 404	**430 324**	**166 393**	—	**38 263**	**90 223**	**128 486**	**16 571**	**1 076 065**	[11]) **832 213**	[12]) **89 589**	**9 978**	**36 236**	**43 964**	**10 623**
412 007	437 636	2 828	-	6 505	73 967	80 472	- -	836 456	719 098	- -	36 529	--	28 141	—
215 417	311 141	94 450	93	6 732	118 736	125 561	4 835	794 983	545 282	128 570	11 063	6 200	26 516	2 984
276 571	390 014	89 693	8	8 775	57 793	66 576	5 899	664 699	517 615	59 951	22 755	—	37 638	2 794
90 557	117 175	50 727	24	7 785	27 468	35 277	5 616	318 392	239 419	26 767	5 202	6 131	12 250	2 198
69 765	130 950	27 623	2	5 853	51 720	57 575	1 919	300 776	221 000	20 926	2 575	6 380	12 398	302
190 819	193 130	10 213	--	23 762	2 965	26 727	- -	347 746	275 933	17 228	1	23 750	9 512	11
27 113	32 837	14 099	11	2 625	10 454	13 090	1 370	86 784	64 582	11 389	633	2 151	2 439	251
21 127	35 665	20 872	1	2 741	6 837	9 579	1 099	84 005	59 509	8 910	958	3 245	3 881	2 704
—	—	-	-	- -	- -	-	- -	41 276	38 496	- -	2 200	- -	196	---
19 489	24 727	8 862	8	2 279	12 829	15 116	362	74 207	55 125	10 035	30	811	2 945	669
94 372	97 742	27 235	-	1 805	5 690	7 495	—	165 163	115 479	12 898	2 110	20 000	5 763	1 794
32 445	43 213	14 757	-	1 120	7 670	8 790	1 078	81 998	67 500	3 639	2 221	2 970	1 666	925
6 902	9 603	1 694	—	288	567	855	530	15 355	11 538	1 404	530	170	720	18
10 403	12 861	4 561	---	78	2 342	2 420	92	27 057	22 223	1 982	269	320	1 182	385
4 368 149	**5 472 104**	**1 772 820**	**1 693**	**423 438**	**1 420 327**	**1 845 458**	**161 234**	**13 884 620**	**9 870 589**	**1 107 774**	**252 677**	**657 245**	**534 723**	**67 143**
4 323 580	5 446 631	1 802 098	1 779	444 387	1 409 422	1 855 588	161 976	13 798 797	9 719 776	1 152 548	279 577	700 983	527 334	71 696
4 312 820	5 458 144	1 809 194	2 209	435 691	1 406 570	1 844 470	165 071	13 733 517	9 706 972	1 216 147	349 486	644 330	528 126	80 876
4 315 488	5 440 993	1 826 497	1 693	432 133	1 405 366	1 839 192	163 875	13 632 996	9 766 193	1 224 951	380 695	597 764	520 524	78 126
4 301 560	5 421 366	1 865 632	3 327	424 403	1 400 315	1 828 045	168 651	13 687 719	9 920 145	1 250 631	348 957	536 790	514 099	76 045
4 241 318	5 408 672	1 897 026	1 604	398 316	1 410 784	1 810 704	170 679	13 748 661	9 975 072	1 279 035	344 161	516 569	501 640	78 349
4 127 089	5 246 187	1 930 205	2 465	422 091	1 394 687	1 819 242	181 095	13 936 983	9 676 676	1 204 341	[14])394302	493 219	449 020	90 464

sprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — [8]) Hier sind jeweils diejenigen aufgewerteten Spareinlagen
[1]) Abweichungen gegenüber den Summen bzw. Differenzen der Einzelzahlen erklären sich daraus, daß in den einzelnen Monaten stets einige
sichtigt werden. Abweichungen gegenüber den Zahlen der Zweimonatsbilanzstatistik erklären sich vorwiegend daraus, daß ein Teil der
abschlußbilanzen eingesetzt hat. Anderseits sind auch von vielen Sparkassen (im besonderen Württemberg) in die Monatsstatistik Auf-
an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten und Abrechnungsbanken. —
unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [9]) Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des
schaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht
rechtliche Geldanstalten. — [9]) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht
Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — [12]) Vgl. sinngemäß Anm. 11. — [13]) Das Aktiv-
sächsischen Sparkassen wurden in der Zweimonatsbilanzstatistik vom 31. Dezember 1931 noch unter den »Sonstigen Passiven« nach-
zugeschlagen.

3. Sparkassen

c. Stand am Monatsende (in Mill. ℛℳ)

Länder und Landesteile	1932 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933 Jan.	Febr.	März
Spareinlagen															
Prov. Ostpreußen ...	171,6	173,1	171,7	171,2	170,0	167,2	166,6	167,4	167,6	169,2	169,9	171,9	178,0	180,2	181,7
» Brandenburg..	413,7	416,5	414,3	411,9	410,4	406,3	404,9	405,5	405,5	407,8	408,7	413,9	431,0	437,4	438,7
Stadt Berlin	341,8	340,8	338,4	337,9	336,4	328,9	325,5	324,2	324,7	327,6	328,5	341,9	349,6	352,4	354,8
Prov. Pommern.....	308,3	308,9	307,5	305,5	304,4	301,8	300,4	300,8	301,4	303,0	303,9	308,0	318,4	322,9	323,4
» Grenzmark Posen-Westpr.	29,9	30,3	30,4	30,5	30,3	30,0	31,9	31,9	31,9	31,9	31,9	32,4	33,6	33,7	33,8
» Niederschlesien	368,4	375,6	376,1	376,0	375,8	371,9	369,9	370,5	370,9	373,2	374,8	376,7	392,7	398,0	400,4
» Oberschlesien..	122,9	124,6	124,5	124,3	124,6	122,6	120,9	121,4	121,1	122,5	122,7	123,5	129,1	131,1	131,6
» Sachsen	498,7	508,2	506,7	505,5	504,0	498,4	495,6	496,6	497,1	501,5	503,4	508,6	528,3	535,8	538,0
» Schleswig-Holstein [1])...	324,9	326,2	322,4	319,1	319,8	317,4	314,6	314,2	313,9	314,2	314,0	319,0	330,7	337,9	340,3
» Hannover	758,2	760,9	757,3	751,4	745,6	737,9	733,0	732,9	731,5	744,2	745,4	755,1	775,3	785,6	784,6
» Westfalen	935,9	946,7	949,8	975,3	967,6	962,5	950,2	954,3	954,6	952,3	959,8	971,5	1 007,6	1 020,3	1 021,2
» Hessen-Nassau	392,6	394,2	392,9	392,1	390,2	385,3	381,2	381,3	382,1	381,5	382,4	387,0	398,9	403,9	405,3
Rheinprovinz	1 417,3	1 443,6	1 428,2	1 416,7	1 403,3	1 379,4	1 360,2	1 359,3	1 356,5	1 349,6	1 348,5	1 371,6	1 415,4	1 440,7	1 433,9
Hohenzollern	16,1	15,9	15,9	16,0	15,8	15,6	15,4	15,4	15,3	15,3	15,2	15,4	16,0	15,9	15,8
Preußen [1])	6 100,4	6 165,6	6 136,2	6 133,5	6 098,2	6025,1	5970,3	5975,6	5974,2	5993,8	6008,9	6096,6	6 304,5	6 393,7	6 403,5
davon															
öffentliche Sparkassen	*5 967,5*	*6 031,1*	*6 006,7*	*6 004,1*	*5 969,3*	*5 898,2*	*5 844,7*	*5 850,3*	*5 849,1*	*5 868,7*	*5 883,7*	*5 969,1*	*6 174,9*	*6 263,2*	*6 271,2*
private Sparkassen [1])	*132,9*	*131,5*	*130,1*	*129,3*	*128,9*	*126,9*	*125,5*	*126,3*	*125,1*	*125,1*	*125,2*	*127,6*	*129,7*	*130,4*	*132,3*
Nord-Bayern	396,4	401,4	402,5	404,1	402,3	397,7	395,0	396,2	396,5	397,3	397,5	399,7	406,3	413,1	414,9
Süd-Bayern	317,6	323,4	324,5	325,2	323,5	321,0	317,4	317,2	316,9	316,7	317,8	319,2	323,3	328,3	329,6
Pfalz	116,5	117,3	116,9	117,8	117,3	116,2	114,4	114,1	113,5	113,2	113,4	113,9	115,7	116,9	117,0
Bayern.....	830,5	842,1	843,9	847,1	843,1	834,9	826,8	827,5	826,9	827,2	828,7	832,8	845,3	858,3	861,5
Sachsen	657,7	670,8	676,9	687,5	691,1	696,0	697,2	702,5	706,2	713,0	717,2	719,1	747,8	761,8	773,4
Württemberg ...	589,7	585,8	582,1	582,5	578,5	567,8	559,7	557,7	555,4	553,4	554,0	575,0	596,8	601,5	603,4
Baden	526,0	534,7	530,2	529,3	526,0	521,5	514,6	521,2	518,4	516,5	515,1	517,6	525,4	530,2	530,9
Thüringen	238,2	243,6	244,3	245,6	243,9	241,6	239,7	240,0	239,8	240,5	240,3	241,9	246,6	251,3	252,2
Hessen	220,8	221,0	219,3	217,4	215,3	212,2	210,6	210,4	210,1	212,1	212,6	218,1	222,9	223,5	223,3
Hamburg.....	269,5	270,3	268,3	268,3	268,0	265,0	265,5	266,2	266,6	268,9	270,4	275,9	286,0	288,8	290,5
Meckl.-Schwerin	64,7	65,0	64,7	63,8	63,6	63,1	62,6	62,9	63,2	63,5	63,7	64,6	66,6	67,8	68,2
Oldenburg.....	64,2	63,5	62,7	62,1	61,3	60,8	60,4	60,3	60,2	60,1	60,0	60,0	64,6	64,2	64,7
Braunschweig...	36,6	36,5	36,2	36,5	36,4	36,1	36,1	36,4	36,5	37,0	38,7	38,5	39,4	39,8	39,9
Anhalt.....	56,7	56,8	56,3	55,7	55,4	54,8	54,6	54,7	54,9	55,1	55,2	55,2	57,4	58,0	58,1
Bremen	124,3	123,7	121,9	119,8	118,6	116,8	115,9	115,8	115,3	115,8	116,3	118,9	119,3	120,6	121,4
Lippe.....	74,0	73,6	72,9	72,4	71,9	70,9	70,3	69,9	69,3	69,0	68,6	69,5	71,0	71,3	70,9
Meckl.-Strelitz ..	9,6	11,5	11,4	11,4	11,3	11,3	11,2	11,3	11,3	11,3	11,3	11,5	11,8	11,9	11,9
Schaumbg.-Lippe	23,6	23,3	23,1	22,9	22,6	22,0	21,8	21,7	21,7	21,6	21,6	21,8	22,6	22,6	22,5
Deutsches Reich	9 886,4	9 987,8	9 950,5	9 955,8	9 905,1	9 800,0	9 717,4	9 734,0	9 730,0	9 758,7	9 782,8	9 917,0	10 228,0	10 365,2	10 396,3
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen [1])	794,1	823,3	812,8	803,4	808,8	775,0	765,5	781,5	753,0	737,0	746,3	715,2	715,3	728,4	703,2
davon															
öffentliche Sparkassen	*781,4*	*811,2*	*800,5*	*792,0*	*797,2*	*763,4*	*753,9*	*770,2*	*741,4*	*725,7*	*735,2*	*703,1*	*703,2*	*716,3*	*692,3*
private Sparkassen [1])	*12,7*	*12,1*	*12,2*	*11,4*	*11,6*	*11,6*	*11,6*	*11,3*	*11,6*	*11,3*	*11,1*	*12,2*	*12,1*	*12,1*	*10,9*
Bayern.....	98,7	100,3	100,6	98,7	101,6	101,3	96,9	98,5	96,6	92,7	93,3	89,5	88,8	89,7	88,3
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ...	152,5	155,8	154,4	157,2	155,4	156,1	152,9	152,1	148,4	146,5	147,5	128,6	130,0	132,6	124,9
Baden	59,3	63,1	64,0	63,6	64,6	63,0	60,8	61,4	60,5	59,5	60,4	60,0	59,1	60,7	60,5
Thüringen	30,9	31,4	30,6	29,9	31,1	31,1	29,8	29,8	28,8	28,1	27,8	26,8	26,8	27,4	[2]) 29,2
Hessen	27,1	26,8	27,0	27,7	28,2	28,7	26,6	26,1	25,1	24,1	23,7	22,2	21,9	21,5	20,9
Hamburg.....	17,7	18,0	18,0	18,3	17,8	17,9	17,8	18,9	19,0	17,6	16,7	17,2	17,6	17,8	16,8
Meckl.-Schwerin	10,3	10,5	10,3	11,3	11,6	11,6	11,8	11,9	11,9	11,5	11,5	11,4	11,4	11,7	10,9
Oldenburg.....	9,6	9,8	9,7	9,5	9,4	9,3	9,2	9,7	9,8	9,3	9,2	8,7	8,7	8,7	8,5
Braunschweig...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	11,9	11,9	11,3	11,3	11,8	11,2	9,7	11,5	10,6	10,1	10,7	10,2	10,1	10,4	9,6
Bremen	12,0	12,3	12,1	11,5	11,1	11,1	12,1	12,0	12,0	11,9	11,7	11,2	10,4	10,5	11,1
Lippe.....	3,9	4,0	4,0	4,1	4,2	4,2	4,1	4,1	4,0	3,8	4,0	3,6	3,4	3,3	3,2
Meckl.-Strelitz...	1,2	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2	1,4	1,4	1,2	1,1
Schaumbg.-Lippe	2,8	2,9	3,0	2,9	2,9	2,8	2,7	2,7	2,5	2,3	2,3	2,0	1,9	2,0	1,9
Deutsches Reich	1 232,0	1 271,2	1 258,8	1 250,6	1 259,8	1 224,5	1 201,1	1 221,1	1 183,2	1 155,4	1 166,1	1 108,0	1 106,8	1 126,0	1 090,1
Außerdem im sächsischen Gironetz [3])	273,1	277,8	281,7	278,8	280,6	270,6	269,6	267,0	260,0	259,0	260,2	257,1	257,1	260,3	259,0

[1]) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — [2]) Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank. — [3]) Zuzügl. der Guthaben der Stadtbank Gera, die mit der Stadtsparkasse Gera vereinigt wurde.

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1929 bis 1933

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
	in Millionen *RM*												
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1929	877,2	570,2	566,7	593,6	509,3	631,2	604,5	558,8	541,3	595,4	531,3	706,7	7 286,2
1930	969,4	635,6	589,0	602,8	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	[2]) 7 421,4
1931	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8	434,5	354,1	368,9	437,7	380,7	594,0	6 544,8
1932	833,5	598,9	433,5	488,8	373,3	360,7	371,9	374,8	366,1	410,7	362,7	527,4	5 502,4
1933	777,7	468,9	446,4	460,6	422,7	381 8	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen [1])													
1929	733,5	515,0	521,9	574,9	502,3	504,8	591,5	548,8	541,0	594,9	528,9	527,0	6 684,4
1930	778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	520,0	626,3	528,4	536,2	596,3	509,7	533,8	[2]) 6 919,7
1931	756,5	548,7	585,2	608,6	528,5	515,2	414,9	342,8	362,6	429,4	373,2	384,2	5 849,8
1932	562,8	437,3	384,3	424,9	355,0	329,9	366,2	948,2	358,2	399,5	349,3	384,9	4 700,6
1933	577,6	381,0	417,8	429,1	403,5	370,0	.	.	.	.	.	.	.
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1929	454,4	330,6	395,2	463,6	469,1	440,0	478,6	409,1	412,0	468,5	426,7	518,5	5 266,3
1930	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0	702,2	654,9	655,0	720,9	572,3	616,4	7 239,2
1932	673,0	497,5	470,8	484,2	424,1	465,7	454,5	359,0	370,9	384,2	339,5	408,3	5 331,6
1933	471,4	331,8	418,2	397,5	405,2	393,7	.	.	.	.	.	.	.
3. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1929	422,7	239,6	171,5	130,0	40,2	191,2	125,9	149,7	129,3	126,9	104,6	188,2	2 019,9
1930	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	[3]) 1 380,6
1931	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	—152,2	—267,6	—300,8	—286,2	—283,2	—191,5	—22,4	— 694,2
1932	160,5	101,5	— 37,3	4,6	— 50,7	—105,0	— 82,6	15,8	— 4,9	26,5	23,2	119,1	170,8
1933	305,3	137,1	28,2	63,1	17,5	— 12,0	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen) [1])													
1929	279,1	184,4	126,7	111,3	33,2	64,8	112,9	139,7	129,0	126,4	102,2	8,5	1 418,2
1930	152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	— 16,1	[2]) 879,0
1931	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	—166,8	—287,2	—312,1	—292,4	—291,6	—199,0	—232,2	—1 389,1
1932	—110,2	— 60,1	— 86,5	— 59,3	— 69,1	—135,8	— 88,3	— 10,8	— 12,7	15,3	9,8	— 23,4	— 631,1
1933	106,1	49,2	— 0,3	31,5	4,2	— 23,8	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Eine Ausgliederung der Zins- und Aufwertungsgutschriften aus den gesamten Gutschriften wurde in der Monatsstatistik erst mit Beginn des Jahres 1928 vorgesehen. Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde jedoch bis Januar 1930 noch nicht in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgesetzt. — [2]) Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. *RM* ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der *RM*-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1931	1932					1933
	31. 12.	29. 2. [6])	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	28. 2.
	in 1 000 *RM*							
Aktiva Nicht eingezahltes Aktienkapital	650,0	750,0	750,0	650,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Kasse [1])	14 909,5	9 730,8	7 386,0	11 156,6	10 961,3	8 555,3	11 897,8	8 268,1
Wechsel und Schecke [2])	28 876,7	28 449,3	26 664,7	24 625,2	25 313,0	23 474,0	21 583,0	22 143,0
Guthaben bei anderen Banken [3])	72 951,3	97 831,3	93 884,5	80 511,3	77 920,0	76 528,0	66 848,0	82 356,0
Debitoren [4])	293 820,4	294 760,8	250 819,1	259 140,9	251 452,0	250 716,0	241 811,0	234 685,0
Hypotheken	7 044,0	6 634,1	35 312,2	14 708,9	14 855,0	12 103,0	11 981,0	12 442,0
Wertpapiere	28 491,9	28 200,5	27 580,8	25 089,4	24 493,0	23 558,0	22 880,0	23 056,0
Kommunaldarlehen	41 003,5	43 862,8	42 528,2	47 118,5	49 998,0	50 411,0	59 112,0	56 934,0
Sonstige Aktiva	42 366,9	39 268,8	47 761,8	50 957,6	48 610,7	50 234,7	53 014,0	46 410,9
Summe der Aktiva	**530 114,2**	**549 488,4**	**532 687,3**	**513 958,4**	**503 653,0**	**495 630,0**	**489 176,8**	**486 345,0**
Passiva Aktien- bzw. Betriebskapital	16 544,0	16 089,0	13 302,0	13 207,0	12 057,0	12 057,0	12 057,0	12 067,0
Reserven	31 497,9	33 101,1	34 744,3	34 060,8	34 595,0	34 325,0	31 435,0	31 599,0
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	315 479,4	339 466,5	325 856,1	316 017,9	304 484,0	294 788,0	299 232,2	299 953,0
Bankschulden [5])	126 913,1	130 461,7	124 625,1	115 706,9	118 512,0	118 148,0	112 499,0	116 078,0
Akzepte	7 496,0	8 926,0	8 576,0	8 226,0	8 678,0	8 108,0	6 813,0	6 406,0
Sonstige Passiva	32 183,8	21 444,1	25 583,8	26 739,8	25 327,0	28 204,0	27 140,6	20 242,0
Summe der Passiva	**530 114,2**	**549 488,4**	**532 687,3**	**513 958,4**	**503 653,0**	**495 630,0**	**489 176,8**	**486 345,0**
Avale und Bürgschaften	9 100,3	7 754,2	6 716,0	6 489,2	5 842,0	5 933,0	5 393,1	5 477,0
Verpflichtung. a. weiterbegeb. Wechseln	20 213,0	14 883,8	14 113,0	13 147,0	12 660,0	13 888,0	13 369,3	11 197,0

[1]) Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — [2]) Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [3]) Einschl. Bankdebitoren. — [4]) Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — [5]) Einschl. der sonstigen Leihgelder. — [6]) Ab Februar 1932 einschl. der drei thüringischen Stadtbanken, die vorher in der Sparkassenstatistik erfaßt wurden

3. Sparkassen

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)

Dezember 1924 bis Februar 1933

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite[2])			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken			Kommunaldarlehen[1])	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren[2])	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wertpapiere	Effektenkredite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	landwirtschaftliche	sonstige	Zus. (Sp. 1 + 2)			Schatz- u. Kommunalwechsel	sonstige Wechsel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	in Mill. ℳ													
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	138,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8	.	22,8	1 174,2
1925 31. » ...	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0	.	66,0	2 366,9
1926 31. » ...	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9	.	579,9	3 999,6
1927 31. » ...	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	257,0	268,2	2 175,7	2 443,9	916,2	.	916,2	6 031,2
1928 31. » ...	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4	.	1 160,4	8 042,7
1929 31. » ...	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,6	3 010,1	1 458,1	.	1 458,1	10 081,7
1930 31. » I.	1 052,2	3 840,1	4 892,4	1 748,3	6 640,7	122,5	275,3	397,8	2 581,8	2 979,6	1 776,0	.	1 776,0	11 396,4
1930 31. » II.	1 017,2	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	124,6	273,3	397,8	2 859,9	3 257,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 252,3
1931 28. Februar	1 013,9	3 924,2	4 938,1	1 341,6	6 279,7	147,6	273,4	421,0	2 829,9	3 250,9	1 805,0	41,7	1 846,7	11 377,4
30. April	1 040,1	4 004,1	5 044,2	1 368,5	6 412,6	167,1	269,7	436,9	2 808,3	3 245,1	1 867,0	49,8	1 916,8	11 574,6
30. Juni	1 073,6	4 053,6	5 127,3	1 395,7	6 522,9	159,7	244,2	403,9	2 847,5	3 251,4	1 912,9	42,8	1 955,7	11 730,1
31. August	1 095,5	4 056,3	5 151,8	1 418,2	6 570,0	104,2	177,6	281,8	2 737,8	3 019,6	1 932,0	41,7	1 973,7	11 563,3
31. Oktober	1 106,0	4 054,5	5 160,5	1 400,7	6 561,3	73,0	146,8	219,7	2 734,5	2 954,2	1 932,2	38,8	1 971,0	11 486,5
31. Dezember...	1 119,4	4 133,8	5 253,2	1 395,3	6 648,6	63,3	135,0	198,3	2 650,6	2 848,9	1 944,8	35,9	1 980,7	11 478,1
1932 29. Februar	1 167,5	4 247,8	5 415,3	1 411,4	6 826,7	61,7	140,4	202,0	2 601,4	2 803,4	1 959,5	32,0	1 991,4	11 621,6
30. April	1 120,0	4 336,7	5 456,7	1 400,9	6 857,6	62,2	137,2	199,4	2 550,4	2 749,8	1 950,8	32,4	1 983,2	11 590,6
30. Juni	1 125,8	4 329,9	5 455,7	1 406,0	6 861,7	55,2	123,4	178,6	2 528,9	2 707,5	1 942,7	35,4	1 978,1	11 547,3
31. August	1 145,6	4 327,4	5 473,0	1 407,2	6 880,2	54,5	129,7	184,2	2 517,4	2 701,6	1 939,4	28,3	1 967,7	11 549,5
31. Oktober	1 123,3	4 335,4	5 458,7	1 410,0	6 868,8	53,2	137,4	190,6	2 517,2	2 707,8	1 889,0	29,8	1 918,8	11 495,4
31. Dezember...	1 104,1	4 379,9	5 484,1	1 421,1	6 905,1	55,5	116,9	172,4	2 464,2	2 636,6	1 832,9	32,3	1 865,1	11 406,9
1933 28. Februar	1 104,4	4 397,0	5 501,4	1 420,0	6 921,4	60,5	128,6	189,1	2 473,5	2 662,6	1 788,2	30,0	1 818,1	11 402,2

*) Die Zahlen sind für 1924-26 nach der Jahresstatistik, für 1927 u. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgegliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9, 10 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — [1]) Für die Zahlen nach dem alten Schema einschl. Kommunaldebitoren. — [2]) Einschl. Warenvorschüsse, jedoch ausschl. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einschl. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effektendebitoren), aber ausschl. Kommunaldebitoren. — [3]) Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — [4]) Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsweise bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — [5]) Ab hier nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.)

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Konsumvereine und der genossenschaftlichen Zentralkassen.*)

Dezember 1924 bis Februar 1933

Zeit	Hypotheken	Kurzfristige Kredite						Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)
		Wechsel			Debitoren	Warenvorschüsse[2])	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Wertpapiere	Reports und Lombards[2])	zusammen (Sp. 8 + 9)	
		Schatzwechsel[1])	sonstige	zusammen (Sp. 2 + 3)							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in Mill. ℳ										
1924 31. Dezember...	2,4	—	202,7	202,7	362,5	—	565,2	8,9	—	8,9	576,5
1925 31. » ...	10,5	—	498,6	498,6	648,7	—	1 147,3	9,6	—	9,6	1 167,4
1926 31. » ...	29,9	—	543,3	543,3	871,2	—	1 414,5	38,3	—	38,3	1 482,7
1927 31. » ...	45,4	—	520,6	520,6	1 110,7	0,6	1 631,9	61,6	8,8	70,4	1 747,7
1928 31. » ...	69,8	—	616,2	616,2	1 423,5	0,4	2 040,1	69,3	12,2	81,6	2 191,5
1929 31. » ...	90,1	—	525,7	525,7	1 636,0	1,2	2 162,8	86,7	9,2	96,0	2 348,9
1930 31. » ...	123,2	6,8	[3]) 505,9	512,7	1 703,8	[4]) 18,1	2 234,6	123,0	7,6	130,6	2 488,4
1931 28. Februar	125,4	4,3	490,4	494,7	1 758,7	16,4	2 269,9	132,1	7,0	139,2	2 534,5
30. April	130,6	2,8	499,9	502,6	1 751,3	13,0	2 266,9	142,8	6,3	149,1	2 546,7
30. Juni	127,7	2,3	393,5	395,8	1 723,4	11,4	2 130,6	142,8	6,1	149,0	2 407,3
31. August	129,2	2,7	351,2	353,9	1 687,9	8,2	2 050,0	131,8	6,0	137,8	2 317,1
31. Oktober	129,4	0,8	302,9	303,7	1 946,5	5,7	2 255,9	127,5	5,3	132,8	2 518,1
31. Oktober[5])...	129,4	0,8	354,0	354,8	2 272,5	5,7	2 633,1	134,6	5,3	139,9	2 902,3
31. Dezember...	129,2	[6]) 34,2	295,8	330,0	2 176,7	5,5	2 512,2	129,1	4,0	133,2	2 774,6
1932 29. Februar	136,1	12,6	303,6	316,1	2 426,1	5,7	2 748,0	140,1	9,5	149,6	3 033,7
30. April	138,0	1,8	326,3	328,1	2 436,2	6,9	2 771,3	136,1	9,7	145,8	3 055,0
30. Juni	137,8	0,8	328,1	328,9	2 305,2	6,7	2 720,9	129,8	9,8	139,6	2 998,3
31. August[7]) ...	136,7	0,8	320,1	320,9	2 304,5	6,4	2 631,8	124,8	9,9	134,7	2 903,2
31. Oktober	137,3	0,8	332,6	333,4	2 297,8	6,4	2 637,6	121,3	9,8	131,1	2 906,0
31. Dezember...	136,0	0,9	382,3	383,2	2 217,1	6,9	2 607,2	115,0	9,3	124,3	2 867,5
1933 28. Februar	134,3	1,5	399,7	401,2	2 194,7	5,1	2 600,9	111,9	9,2	121,1	2 856,3

*) Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — Ohne die Kredite der Deutschlandkasse (früher: Preußenkasse) an landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — Die landwirtschaftl. Zentralkassen erst seit Oktober 1931. — [1]) Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — [2]) Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — [3]) Die vorher unter »Bankguthaben« nachgewiesenen Einziehungspapiere der Deutschlandkasse wurden zu den »Wechseln« (Spalte 3) hinzugenommen. — [4]) Hierunter Rembourskredite der Deutschlandkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) ausgewiesen wurden. — [5]) Neu hinzugekommen: Zentralkassen des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. — [6]) Neu hinzugekommen: Schatzwechsel der Deutschlandkasse. — [7]) Fortgefallen: Die Anlagen der Konsumvereine des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine e. V., Köln.

4. Genossenschaftsbanken

b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken

(in 1 000 ℛℳ)

Bilanzposten	1931	1932						1933
	31. Dez.	29. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken [1]	1 308	1 298	1 304	1 298	1 291	1 299	1 300	1 303
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	25 270	15 365	12 469	15 050	14 276	13 463	19 833	12 415
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	19 577	11 965	11 050	11 703	10 476	10 091	14 678	8 131
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	71 629	79 770	86 502	87 163	91 435	89 259	93 373	106 901
Guthaben bei sonstigen Banken	35 114	36 090	30 878	30 305	29 337	29 926	29 316	26 609
Eigene Wertpapiere	56 880	55 003	54 263	53 099	52 260	51 342	50 607	49 672
Wechsel und Schecks	158 942	149 954	140 720	134 466	130 038	124 448	121 169	123 275
Reports und Lombards	4 049	4 793	4 631	4 257	4 104	4 320	4 283	3 521
Vorschüsse gegen Waren	382	728	583	434	259	282	318	377
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	146 786	138 509	137 393	135 873	134 941	136 156	141 716	140 357
Vorschüsse in laufender Rechnung	988 783	977 292	962 467	937 680	923 961	927 666	882 799	893 110
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	98 903	98 586	99 971	100 248	101 029	100 657	100 817	99 415
Dauernde Beteiligungen	11 198	11 403	11 553	11 733	11 412	11 457	11 411	10 879
Grundstücke und Einrichtungen	83 541	83 950	85 233	86 913	87 422	89 542	89 108	90 870
Sonstiges Vermögen	54 069	24 006	33 621	38 905	42 406	48 142	53 304	25 111
Summe des Vermögens	**1 755 123**	**1 687 414**	**1 671 334**	**1 647 832**	**1 633 355**	**1 636 748**	**1 612 730**	**1 590 642**
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	217 205	214 485	207 195	201 958	201 678	202 163	204 489	201 714
Rücklagen	93 184	93 021	95 026	91 568	91 015	90 939	90 605	91 228
Spareinlagen und Depositen	960 672	948 796	934 609	926 119	913 761	902 784	904 575	928 670
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	291 972	294 650	284 579	269 344	263 035	257 933	253 775	245 665
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	39 974	42 477	46 114	48 012	46 348	48 687	36 570	40 216
Schulden bei sonstigen Banken	15 802	19 322	20 852	20 150	18 513	18 693	17 513	18 100
Akzepte	10 297	11 079	10 318	9 140	4 734	4 909	2 842	3 802
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen [3]	23 922	27 115	23 161	27 868	26 206	27 147	25 212	26 188
Sonstige Schulden	97 095	36 470	44 480	55 687	68 254	83 493	77 149	35 060
Summe der Schulden	**1 755 123**	**1 687 414**	**1 671 334**	**1 647 832**	**1 633 355**	**1 636 748**	**1 612 730**	**1 590 642**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	35 105	31 516	29 507	28 622	27 840	27 307	25 792	26 534
Giroverbindlichkeiten	139 118	137 511	146 235	148 504	146 554	146 512	161 735	152 358
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen [4]	16	16	16	16	16	16	16 [5]	15
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	968	431	316	947	360	495	998	374
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	1 448	580	437	320	512	496	1 421	456
Guthaben bei Banken	34 316	42 067	48 137	48 391	52 102	53 807	54 844	65 307
Eigene Wertpapiere	12 630	12 546	12 453	12 439	12 407	11 430	11 571	13 634
Wechsel und Schecks	26 547	24 793	23 490	23 564	26 878	22 530	27 080	30 408
Kredite *a. Reports und Lombards*	*208*	*104*	*190*	*143*	*116*	*151*	*102*	*85*
b. Vorschüsse gegen Schuldschein, Bürgschaft usw.	*4 717*	*5 224*	*5 311*	*5 725*	*4 929*	*4 726*	*4 431*	*4 327*
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	*56 173*	*57 382*	*58 569*	*57 125*	*51 740*	*57 038*	*53 442*	*55 774*
d. Besondere Kredite	*8 302*	*8 202*	*8 177*	*8 140*	*8 081*	*7 938*	*8 033*	*7 989*
Zusammen	69 400	70 912	72 157	71 133	67 866	69 853	66 008	68 175
davon Kredite an angeschlossene Kreditgenossenschaften	*45 493*	*48 523*	*50 818*	*49 959*	*47 168*	*60 309*	*47 344*	*49 175*
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	709	694	706	698	664	647	712	682
Dauernde Beteiligungen	2 181	2 080	2 080	2 080	2 080	2 080	1 934	1 934
Gebäude und Einrichtung	4 237	4 070	3 722	3 905	3 902	2 338	2 254	2 130
Sonstiges Vermögen	2 507	1 454	1 199	2 156	2 396	2 541	2 548	1 329
Summe des Vermögens	154 982	159 417	164 697	165 635	169 167	166 267	169 370	184 428
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	16 673	16 623	16 692	16 608	16 459	16 519	16 737	16 654
Rücklagen	2 896	2 963	3 067	3 254	3 187	3 187	3 164	3 215
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	*98 393*	*105 905*	*107 475*	*107 160*	*111 150*	*111 243*	*114 494*	*127 978*
b. Sonstige	*32 951*	*31 533*	*34 648*	*35 469*	*34 746*	*30 811*	*31 339*	*34 592*
Zusammen	131 344	137 438	142 123	142 629	145 896	142 054	145 833	162 570
davon innerhalb 7 Tagen fällig	*87 242*	*89 781*	*93 525*	*88 704*	*90 892*	*90 405*	*92 208*	*102 423*
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	*21 207*	*24 734*	*25 690*	*29 109*	*31 045*	*25 683*	*26 099*	*28 885*
nach 3 Monaten fällig	*22 895*	*22 923*	*22 907*	*24 816*	*23 959*	*25 966*	*27 526*	*31 262*
Akzepte	—	—	4	1	1	1	9	—
Sonstige Schulden	4 069	2 393	2 811	3 142	3 624	4 505	3 627	1 969
Summe der Schulden	154 982	159 417	164 697	165 635	169 167	166 267	169 370	184 428
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	5 090	6 045	5 340	5 301	5 471	5 823	6 210	5 920
Giroverbindlichkeiten	53 276	55 925	64 179	62 191	59 585	61 033	60 670	53 142

[1]) Einschl. der Aktienbanken, die dem Deutschen Genossenschaftsverband angehören. — [2]) Dresdner Bank, Deutschlandkasse (früher: Preußenkasse) und Zentralkassen. — [3]) Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — [4]) Einschl. Reichsverkehrsbank e.G.m.b.H. und Edekabank e.G.m.b.H. — [5]) Ab Februar 1933 nur 15 Zentralkassen, da die Ost- und Westpreußische Verbandskasse e.G.m.b.H., Allenstein und die Zentralgenossenschaftsbank für Ost- und Westpreußen e. G.m.b.H., Königsberg, sich zu der Ostdeutschen Zentralgenossenschaftsbank e.G.m.b.H., Königsberg, vereinigten.

4. Genossenschaftsbanken

c. Zweimonatsbilanzen von 4 Arbeitnehmerbanken[1] (in 1000 ℛ𝑀)

Bilanzposten	1932						1933	
	29. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.	28. Febr.	30. April
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	790	1 736	1 855	1 294	1 377	1 617	1 740	910
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	592	476	1 028	693	517	2 404	568	317
Guthaben bei Banken	35 448	36 710	34 344	37 592	43 528	55 889	50 073	12 269
Eigene Wertpapiere	14 332	14 232	14 210	14 170	13 067	12 196	12 285	10 798
Wechsel und Schecke	2 410	2 261	2 001	1 571	2 935	3 233	3 268	2 123
Reports und Lombards	4 722	5 061	5 542	5 752	5 458	5 018	5 718	4 529
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	228	231	246	365	395	405	377	385
Vorschüsse in laufender Rechnung	113 778	109 923	109 652	102 365	100 833	98 463	97 092	93 903
Festbefristete Hypothekenforderung. u. Güterzieler	7 536	8 358	8 302	8 720	8 727	8 083	8 103	8 078
Dauernde Beteiligungen	4 026	4 026	4 026	4 026	4 026	3 901	3 950	3 950
Grundstücke und Einrichtungen	1 371	1 353	1 331	1 604	1 662	1 438	1 471	1 427
Sonstiges Vermögen	2 398	2 438	2 550	2 631	2 749	3 802	2 270	2 373
Summe des Vermögens	**187 629**	**186 803**	**185 085**	**180 783**	**185 273**	**196 388**	**186 916**	**141 062**
B. Schulden								
Aktienkapital	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261
Rücklagen	4 232	4 232	4 232	4 218	4 218	4 219	4 379	4 419
Spareinlagen und Depositen	70 232	67 859	64 964	62 216	61 796	63 009	62 180	54 210
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	72 339	72 151	69 281	65 647	72 114	81 764	78 557	56 680
Schulden bei Banken	25 229	26 117	29 710	31 620	29 270	29 719	25 812	9 069
Akzepte	—	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen	154	153	123	220	250	163	161	130
Sonstige Schulden	1 183	2 030	2 514	2 599	3 364	3 254	1 568	2 292
Summe der Schulden	**187 629**	**186 803**	**185 085**	**180 783**	**185 273**	**196 388**	**186 916**	**141 062**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	3 974	3 723	3 980	3 663	3 822	3 180	2 841	2 752
Giroverbindlichkeiten	2 053	5 625	6 179	6 439	4 521	4 073	3 967	3 630

[1] Bank der Arbeiter, Angestellten und Beamten A.-G., Berlin; Deutsche Volksbank A.-G., Essen; Deutsche Wirtschaftsbank A.-G., Berlin-Zehlendorf; Beamtensparkasse A.-G., München.

d. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik)[1] ab 1929 (in Mill. ℛ𝑀)

Jahre	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.	Summe
1. Stand am Monatsende													
1929	304,3	313,2	321,6	328,0	330,7	338,7	346,5	354,8	363,9	371,1	375,0	365,4	.
1930	372,8	379,1	383,2	386,7	388,5	392,6	399,2	404,3	407,2	408,2	410,0	397,8	.
1931	401,1	402,1	402,6	403,9	403,6	399,4	385,8	371,4	357,5	342,6	330,6	313,8	
1932	305,5	300,2	292,7	285,7	279,2	270,2	259,3	253,9	249,0	245,3	240,4	232,2	.
1933	232,8	228,5	216,0	206,7	200,1	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1929	21,95	17,70	19,06	18,24	15,73	19,84	22,33	20,75	21,26	21,15	17,25	16,30	231,6
1930	22,55	18,74	18,66	18,48	16,75	16,83	22,60	17,76	17,18	17,49	15,33	14,98	217,3
1931	18,95	14,24	14,94	15,04	13,28	14,98	11,80	7,83	8,85	9,52	7,89	7,49	144,8
1932	9,91	7,67	6,33	7,06	6,44	6,75	7,00	5,03	5,05	5,45	4,31	4,40	75,4
1933	9,24	4,04	3,64	3,11	2,0	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen													
1929	21,20	16,95	17,28	17,37	14,63	16,59	20,41	19,24	19,17	20,15	16,24	14,98	214,2
1930	20,70	17,40	17,60	16,26	15,76	13,97	19,19	15,78	15,57	16,00	14,33	13,57	196,1
1931	17,10	13,06	13,76	13,64	11,48	12,00	8,65	6,04	7,43	8,17	6,97	6,08	124,4
1932	8,35	6,94	5,58	6,14	5,08	4,60	4,73	4,11	4,31	4,85	3,64	3,69	62,0
1933	8,55	3,35	3,22	2,71	1,64	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Lastschriften (Auszahlungen)													
1929	10,55	8,83	10,60	11,88	12,99	11,93	14.50	12,46	12,20	13,89	13.35	25,97	159,1
1930	15 29	12,50	14,59	14,96	13,49	12,73	16,04	12,75	14,27	16,78	13,48	27,24	184,1
1931	15,77	13,25	14,41	14,20	13,25	19,14	25,48	22,21	22,75	24,29	19,86	24,33	228,9
1932	16,55	13,04	13,75	14,09	12,96	15,76	17,12	10,39	8,80	9,24	8,42	12,45	152,6
1933	8,66	8,31	16,11	12,40	8,67	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1929	11,40	8,87	8,46	6,36	2,74	7,91	7,84	8,29	9,07	7,26	3,91	— 9,67	72,4
1930	7,26	6,23	4,07	3,51	3,27	4,10	6,57	5,01	2,91	0,71	1,84	—12,25	33,2
1931	3,18	0,99	0,53	0,84	0,03	— 4,16	—13,68	—14,37	—13,90	—14,77	—11,97	—16,84	— 84,1
1932	— 6,65	— 5,37	— 7,43	— 7,03	— 6,52	— 9,01	—10,12	— 5,35	— 3,75	— 3,79	— 4,11	— 8,05	— 77,2
1933	0,57	— 4,27	—12,47	— 9,29	— 6,64	.	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1929	10,65	8,12	6,68	5,50	1,64	4,66	5,91	6,78	6,97	6,26	2,89	—10,99	55,1
1930	5,41	4,89	3,01	1,30	2,28	1,24	3,16	3,03	1,29	— 0,79	0,85	—13,67	12,0
1931	1,33	— 0,19	— 0,65	— 0,56	— 1,77	— 7,14	— 16,84	—16,17	—15,32	—16,12	—12,89	—18,25	— 104,6
1932	— 8,21	— 6,10	— 8,17	— 7,96	— 7,88	—11,16	— 12,39	— 6,28	— 4,49	— 4,39	— 4,78	— 8,76	— 90,7
1933	— 0,11	— 4,96	—12,88	— 9,70	— 7,02	.	.	.	.	.	.	.	.

[1] Erfaßt sind rd. 80 vH der Einlagen der dem Reichsverband und dem Zentralverband angeschlossenen Konsumvereine.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen [1])

am 31. Dezember 1932 (in 1 000 ℛℳ)

Gewerbegruppen	Inlandsschuldverschreibungen							Auslandsschuldverschreibungen		Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dez. 1932 (Sp. 7 + 9)	Insgesamt umlaufender Betrag am 2. Januar 1932
	Aufwertungsschuldverschreibungen [2])		Neuverschuldung: auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen		Neuverschuldung: auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen		umlaufender Betrag insgesamt	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag insgesamt		
	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	**95**	**35 631**			**36**	**302 255**	**337 886**	**20**	**968 820**	**1 306 706**	**1 362 883**
darunter											
Gewinnung von Steinkohlen	19	18 807			8	43 359	62 166	5	152 676	214 842	217 923
Gewinnung von Braunkohlen	13	698			2	11 909	12 607	1	7 648	20 255	21 113
Kalibergbau	9	928			-	-	928	2	283 328	284 256	293 375
Mit Bergbau verb. Unternehm.	12	10 839		-	7	218 669	229 508	10	500 627	730 135	766 249
darunter Bergbau u. Eisenind.	9	7 575			7	218 669	226 244	8	490 598	716 842	751 324
Baustoffindustrie	14	853			10	7 663	8 516			8 516	8 677
Großeisenindustrie (einschließlich Eisengießereien)	7	1 099		-	2	5 300	6 399			6 399	6 722
Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbundene Werke [3])	7	968			-	—	968	1	13 056	14 024	17 234
Papiererzeugung	10	1 374			6	13 855	15 229	1	11 485	26 714	29 979
Verarbeitende Industrie	**183**	**42 334**			**89**	**468 403**	**510 737**	**22**	**441 919**	**952 656**	**1 002 842**
darunter											
Feinkeramik u. Glasindustrie	6	617	-		7	5 293	5 910	1	722	6 632	7 609
Maschinen- und Apparatebau	39	8 952			7	2 835	11 787	2	10 769	22 556	25 466
Fahrzeugbau	9	4 397			4	34 196	38 593	1	8 400	46 993	49 733
Elektrotechnische Industrie	9	19 390			8	48 625	68 015	7	330 353	398 368	414 565
Feinmechanik und Optik	3	74	-		1	50	124	1	6 986	7 110	7 148
Chemische Industrie	11	3 031	-		3	253 422	256 453	3	66 622	323 075	324 425
Spinnereien und Webereien	13	749			13	39 154	39 903	3	5 223	45 126	47 700
Leder- und Linoleumindustrie	1	19	-		1	15 027	15 046	1	2 241	17 287	18 301
Kautschuk- u. Asbestindustrie	5	157	-	-	2	13 575	13 732	1	7 753	21 485	22 687
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	61	3 265	-		36	52 594	55 859			55 859	58 589
darunter Brauereien u. Malzereien	40	2 350	-		26	39 417	41 767			41 767	43 684
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**53**	**43 184**	**14**	**4 707**	**19**	**97 550**	**145 441**	**38**	**1 268 072**	**1 413 513**	**1 463 450**
darunter											
Wasserwerke					1	2	2	3	59 321	59 323	61 021
Gaswerke	11	4 638	3	649	1	36	5 323	2	52 626	57 949	58 585
Elektrizitätswerke	39	37 734	9	3 850	17	97 512	139 096	32	1 152 001	1 291 097	1 338 611
Handelsgewerbe [4])	**35**	**5 812**	**2**	**171**	**22**	**17 979**	**23 962**	**5**	**97 640**	**121 602**	**120 784**
darunter											
Warenhandel	3	121	2	171	9	5 654	5 946	2	66 121	72 067	69 741
Grundstücksgesellschaften	23	3 348	- -	-	8	7 703	11 051	2	23 780	34 831	35 755
Hilfsgewerbe des Handels	6	890	-		5	4 622	5 512	1	7 739	13 251	13 775
Banken u. sonstiger Geldhandel	**5**	**13 061**	**2**	**16 827**	**1**	**4 964**	**34 852**	**3**	**128 459**	**163 311**	**225 048**
Beteiligungsgesellschaften	-	-	-		**1**	**16 000**	**16 000**	**1**	**43 848**	**59 848**	**65 108**
Versicherungswesen	.	.									
Verkehrswesen	**60**	**17 022**	-		**5**	**9 609**	**26 631**	**10**	**224 314**	**250 945**	**265 295**
darunter											
See- und Küstenschiffahrt	5	647	-	-	-	-	674	3	112 067	112 741	117 878
Bahnen	54	15 201			5	9 609	24 810	6	98 654	123 464	131 961
Sonstige Gewerbegruppen	**21**	**11 931**	**2**	**117**	**17**	**29 505**	**41 603**	- -	-	**41 603**	**41 537**
darunter											
Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	2	37	- -	-	2	7 250	7 287	-	-	7 287	7 700
Filmaufnahme [5]) u. -vorführung	- -	—	- -		1	14 738	14 738	-		14 738	14 738
Insgesamt	**452**	**169 025**	**20**	**21 822**	**190**	**946 265**	**1 137 112**	**99**	**3 173 072**	**4 310 184**	**4 546 947**

[1]) Ohne die Anleihen von den in Konkurs geratenen Schuldnern. - - [2]) Darunter 51 Mill. ℛℳ Genußrechte. — [3]) Verbunden mit Betrieben der verarbeitenden Industrie. — [4]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [5]) Auch mit Filmverleihung verbunden.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen nach dem Umlauf vom 31. Dezember 1932

(in 1 000 ℛℳ)

aus	Die Zinsbelastung beträgt für: Industrie der Grundstoffe	verarbeitende Industrie	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgew.	Handelsgewerbe	Banken	Beteiligungsgesellschaften	Verkehrswesen	sonstige Gewerbegruppen	insgesamt
Inlandsanleihen	19 108	29 129	7 550	1 578	1 670	960	996	2 614	63 605
Auslandsanleihen	63 349	29 093	79 296	6 204	7 291	2 746	13 929	-	201 908
Zusammen	**82 457**	**58 222**	**86 846**	**7 782**	**8 961**	**3 706**	**14 925**	**2 614**	**265 513**

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere: Schuldverschreibungen von: öffentl.-rechtl. Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen [2]	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Pfandbriefe	privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien [3]	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	Auslandsanleihen von: öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Pfandbriefe	anderen Banken	sonstigen privaten Unternehmungen	Auslandsanleihen insgesamt
1924	21	6 [4]	10 [4]	367	36	[4] 440	148	[4] 588	—	...	...	...	—	...	...	42	[6] 42
1925 [1]	15	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	379	260	16	15	105	—	490	1 265
1926 [1]	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	344	307	64	128	67	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	269	63	14	—	515	189	362	1 412
1928	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	166	428	32	107	367	—	365	1 465
1929	[8] 520	0	258	899	8	1 685	979	2 664	19	31	122	21	—	5	2	168	349
1930	[9] 339	[7] 190	548	1 814	[8] 35	2 926	555	3 481	—	230	[7] 660	16	—	39	—	[6] 232	1 177
1931	[8] 27	38	279	993	1	1 338	[8] 635	1 973	7	334	-	4	—	—	—	8	346
1932	[9] 276	233	23	280	10	822	150	972	-	-	-	—	—	—	-	-	—
1932 Jan.	-	36	3	32	6	77	19	96	-	—	—	—	—	—	—	—	—
» Febr.	-	46	1	21	-	68	5	73	—	—	—	—	—	—	-	-	—
» März	—	8	1	15	-	24	9	33	-	-	—	-	-	-	-	-	—
» April	13	22	2	21	—	58	63	121	-	-	-	-	-	-	-	-	—
» Mai	—	53	2	19	—	74	6	80	-	-	-	—	—	—	—	—	—
» Juni	- —	3	1	18	—	22	3	25	-	-	-	—	—	—	—	—	—
» Juli	- -	2	1	23	4	30	5	35	-	-	-	—	—	—	—	—	—
» Aug.	- -	62	1	17	-	80	9	89	-	—	—	-	-	-	-	-	—
» Sept.	—	0	2	35	-	37	5	42	-	-	-	—	—	—	—	—	—
» Okt.	3	0	2	26	-	31	7	38	-	-	-	-	-	-	-	-	—
» Nov.	40	0	2	23	—	65	9	74	-	—	—	—	—	—	—	—	—
» Dez.	220	1	5	30	—	256	10	266	-	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Angaben nach Monaten siehe »Wirtschaft und Statistik« 1928, Heft 13. — [2] Darunter Reichsbahn, Reichspost u. a. gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — [3] Bareinzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugesetzt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — [4] Bodenkreditanstalten für 3/4 Jahr. — [5] Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. ℛℳ. — [6] Darunter Anleihe der Siemens-Halske A.-G., die mit dem Kurswert eingesetzt wurde. — [7] Darunter Young-Anleihe, deutsche Ausgabe; bei den Auslandsanleihen ist die Young-Anleihe in die Statistik aufgenommen mit dem Teil ihres Nominalbetrages, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. — [8] Berichtigte Zahl. — [9] Einschließl. Steuergutscheine.

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen[1] von 1924 bis 1931

(Nominalbeträge in Mill. ℛℳ)

Schuldnergruppen	Emissionsländer: Ver. St. v. Amerika	Großbritannien	Niederlande	Schweiz	Schweden	Frankreich	Belgien	Italien	Sonstige Länder [2]	Insgesamt
Reich: Dawes- u. Younganleihe [3]	875	490	174	136	152	475	51	46	—	2 399
Reich, Länder, Gemeinden usw. [4]	860	210	256	53	530	—	—	—	10	1 919
Öffentliche Unternehmungen ..	1 073	48	115	114	3	—	—	—	32	1 385
Bodenkreditanstalten										
dav. Pfandbriefe	736	89	182	26	50	—	—	—	15	1 098
» Kommunalobligationen.	188	6	30	8	4	—	—	—	14	250
Private Unternehmungen	1 533	257	417	175	58	—	—	—	54	2 494
Insgesamt	**5 265**	**1 100**	**1 174**	**512**	**797**	**475**	**51**	**46**	**125**	**9 545**

[1] Konversionen sind in den Zahlen nicht enthalten. — [2] Einschl. nicht aufteilbarer Posten. — [3] Gesamtbetrag der Younganleihe ohne deutsche Tranche. — [4] Einschl. Kirchenanleihen.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen[1]

Bezeichnung	1928	1929	1930	1931	1932	1924/32
Nominalverzins.:	Nominalbeträge in Mill. ℛℳ					
bis 5 %	177,1	0,4	3,2	24,4	232,7	931,4
über 5 » 6 »	341,6	0,5	191,4	1,8	—	911,1
» 6 » 7 »	18,0	188,0	5,7	33,8	—	1 081,0
» 7 » 8 »	211,8	203,5	87,8	1,2	—	949,0
» 8 » 9 »	0,8	0,6	0,2	—	9,6	13,5
10 % u. darüber	0,0	3,1	0,1	—	—	67,0
Insgesamt	**749,3**	**396,1**	**288,4**	**61,2**	**242,3**	**3 953,0**

Bezeichnung	1928	1929	1930	1931	1932	1924/32
Durchschnittl.	in %					
Nominalverzinsung	6,35	7,54	6,55	5,97	4,68	6,53
Emissionskurs	94,40	96,40	94,34	98,14	100,00	·
Effektivverzinsung [2] für den Anleihezeichner	6,73	7,82	6,94	6,08	4,68	·

[1] Soweit erfaßbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten. — [2] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung		1927	1928	1929	1930	1931	1924/31
		Nominalbeträge in Mill. ℛℳ					
Nominalverzinsung zu	bis 5 %	6,4	—	—	12,1	—	18,5
	5 1/2 »	114,5	33,6	—	487,6	—	635,7
	6 »	1 025,6	915,3	99,6	448,1	315,0	2 912,9
	6 1/2 »	236,5	336,8	194,0	33,8	18,6	1 758,4
	7 »	27,8	170,0	45,6	34,0	12,2	2 028,2
	7 1/2 »	0,5	2,3	1,7	0,1	—	47,9
	8 »	0,4	7,2	7,7	24,0	—	71,7

Bezeichnung	1927	1928	1929	[2] 1930	1931	1924/31
	in %					
Durchschnittliche Nominalverzinsung	6,06	6,23	6,46	5,84	6,06	6,37
Durchschn. Emissionskurs.	96,43	95,15	94,45	92,32	97,57	94,94
Durchschn. Auszahlungskurs	92,71	91,55	92,17	88,49	93,20	90,39
Durchschnittl. Effektivverzinsung [1]						
a. für den Anleihezeichner	6,28	6,55	6,84	6,33	6,21	6,71
b. für den Anleiheschuldner	6,54	6,81	7,01	6,60	6,50	7,05

[1] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — [2] Ohne die 1000jährige Siemens-Anleihe.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

(in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
1. Lebensversicherungen								
	a. private Lebensversicherungsunternehmungen [1])				**b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten [2])**			
Zahl der Unternehmungen	74	75	74	64	18	18	18	18
Kapitalanlagen insgesamt	**2 057,2**	**2 548,4**	**2 962,5**	**3 288,7**	**223,9**	**291,9**	**358,3**	**410,3**
davon Hypotheken und Grundschulden	1 424,7	1 738,1	1 914,5	1 967,8	151,8	186,2	217,5	238,6
Wertpapiere	235,6	312,2	407,8	454,2	23,5	29,9	33,6	34,7
Darlehen an öffentl. Körperschaften	139,1	186,6	226,3	250,0	28,3	38,3	53,4	61,4
Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	105,6	143,3	233,7	297,2	6,7	12,9	24,0	34,0
Grundbesitz	119,8	137,7	149,0	158,1	13,6	15,9	18,0	18,8
Sonstige Anlagen [3])	32,4	30,5	31,2	[4]) 161,4	—	8,7	11,8	22,8
2. Sozialversicherung								
	a. Angestelltenversicherung [5])				**b. Invalidenversicherung [6])**			
Reinvermögen	**1 310,3**	**1 633,4**	**1 893,4**	**2 076,1**	**1 582,1**	**1 636,7**	**1 451,3**	**1 222,6**
Rohvermögen	**1 314,1**	**1 772,5**	**2 010,9**	**2 107,5**	**1 642,3**	**1 697,1**	**1 523,7**	**1 301,1**
davon Hypotheken und Grundschulden	474,6	618,3	752,7	790,4	392,9	450,5	444,9	430,5
davon auf landwirtschaftliche Grundstücke [2])	.	.	166,5	166,6	.	.	2,2	2,1
auf gewerbliche Grundstücke [3])	.	.	99,2	96,5	.	.	5,8	5,3
auf Grundstücke mit Wohnungsneubau [2])	.	.	367,8	406,4	.	.	318,9	312,6
auf sonstige Grundstücke	.	.	119,2	120,9	.	.	118,0	110,5
Wertpapiere	219,5	422,5	474,9	537,2	504,7	555,3	482,9	295,3
davon Anleihen des Reichs [2])	.	.	287,7	352,1	.	.	190,2	81,5
Anleihen der Länder [2])	.	.	33,0	31,5	.	.	29,8	16,7
Anl. der Gemeinden u. Gemeindeverbände [2])	.	.	5,6	5,7	.	.	31,3	25,5
Kommunalobligat. der Hypothekenbanken [2])	.	.	81,9	81,7	.	.	40,9	36,7
Pfandbriefe [2])	.	.	66,7	66,2	.	.	168,8	130,1
sonstige Wertpapiere	.	.	—	—	.	.	21,9	4,8
Darlehen	562,2	649,7	679,1	680,1	289,2	289,6	258,4	247,0
davon an das Reich [2])	.	.	—	—	.	.	6,5	—
an die Länder [2])	.	.	234,6	256,3	.	.	32,2	28,4
an Gemeinden u. Gemeindeverbände [2])	.	.	397,3	391,6	.	.	175,0	159,1
sonstige Darlehen	.	.	47,2	32,2	.	.	44,7	59,5
Grundstücke und Einrichtungen	9,5	9,5	16,3	16,0	184,6	207,6	215,8	216,3

3. Die Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung [7])

Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen [8])	Insgesamt [8])	Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen [8])	Insgesamt [8])
31. 12. 1924	79,7	208,3	91,6	379,6	31. 12. 1931	1 397,5	3 428,4	1 222,2	6 048,1
31. 12. 1925	119,8	408,6	140,6	669,0	29. 2. 1932	1 392,0	3 440,2	1 206,7	6 038,9
31. 12. 1926	350,6	646,1	216,8	1 213,5	30. 4. 1932	1 404,8	3 455,0	1 204,5	6 064,3
31. 12. 1927	603,7	1 673,4	421,6	2 698,7	30. 6. 1932	1 365,9	3 468,0	1 208,5	6 042,4
31. 12. 1928	827,5	2 164,0	727,1	3 718,6	31. 8. 1932	1 341,3	3 480,6	1 225,4	6 047,3
31. 12. 1929	1 015,6	2 624,4	1 031,0	4 671,0	30. 10. 1932	1 329,1	3 501,5	1 235,4	6 066,0
31. 12. 1930	1 335,7	3 121,7	1 172,8	5 630,2	31. 12. 1932	1 335,5	3 509,2	1 247,6	6 092,3
30. 6. 1931	1 362,5	3 303,7	1 191,4	5 857,6	28. 2. 1933	1 376,0	3 518,9	1 243,7	6 138,6
31. 8. 1931	1 365,5	3 353,1	1 202,0	5 920,6	30. 4. 1933	1 438,5	3 533,7	1 254,5	6 226,7
30. 10. 1931	1 384,7	3 400,4	1 207,6	5 992,7					

[1]) Für die Jahre 1929–1931 sind die neuen Vermögensanlagen nach den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik), die aufgewerteten Vermögensanlagen nach der Zweimonatsstatistik, für 1932 alle Angaben nach der Zweimonatsstatistik eingesetzt (die liquidierenden Unternehmungen sind nicht berücksichtigt). — [2]) Nach der Zweimonatsstatistik (die Wertpapierbestände der Angestelltenversicherung wurden im Verhältnis der entsprechenden Zahlen der Monatsstatistik aufgeteilt). — [3]) Für die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten nur die langfristigen Bankanlagen. — [4]) Nur Kassenbestand, Postscheckguthaben, Guthaben bei Banken, Sparkassen und anderen Versicherungsunternehmungen, soweit sie sich nicht aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr ergeben. — [5]) Nach den Geschäftsberichten. — [6]) Für die Jahre 1929–1931 nach den Jahresabschlußbilanzen (Zusammenstellung des Reichsversicherungsamts), für 1932 nach der Monatsstatistik. — [7]) Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmungen für die Jahre 1924–1926 nach der Jahresstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung; ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik, und zwar einschließlich der liquidierenden Unternehmungen. Bei den öffentlichen Lebensversicherungsanstalten 1924–1926 nach besonderen Erhebungen, ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik. Für die Angestellten- und Invalidenversicherung 1924–1930 nach den Jahresabschlußbilanzen, ab Juni 1931 nach den monatlichen Nachweisungen. — [8]) Ohne Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden

1913, 1926 bis 1932 (in Mill. ℳ bzw. ℛℳ)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913[1])	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
I. Sparkassen[2])	19 698,0	3 181,9	4 839,1	7 205,0	9 313,6	10 751,9	10 122,7	10 180,0
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften[3])	2 166,1	450,6	747,9	1 092,9	1 461,7	1 573,2	1 598,7	1 405,1
2. Gewerbliche Genossenschaftsbanken								
a. Dtsch. Genossenschaftsverb.[4])	1 417,5	449,9	622,6	894,6	1 077,3	1 150,5	941,5	892,2
b. Sonst. Genossenschaftsbank.[5])	.	.	.	14,6	12,7	15,6	19,2	12,4
Summe 2	1 417,5	449,9	622,6	909,2	1 090,0	1 166,1	960,7	904,6
3. Beamtenbanken	-	22,3	32,1	53,4	58,6	71,5	56,4	[6]) 45,9
4. Konsumvereine[7])								
a. Zentralverband deutscher Konsumvereine (Hamburg)	68,8	138,1	207,5	297,5	374,0	406,4	318,9	241,5
b. Reichsverband der deutschen Konsumvereine (Köln)	0,6	18,1	25,4	32,1	39,5	40,1	[6]) 34,6	[6]) 26,4
Summe 4	69,4	156,2	232,9	329,6	413,5	446,5	[6]) 353,5	[6]) 267,9
Summe II	3 653,0	1 079,0	1 635,5	2 385,1	3 023,8	3 257,3	[6]) 2 969,3	[6]) 2 623,5
Insgesamt (I + II)	23 342.0	4 260,9	6 474,6	9 590,1	12 337,4	14 009,2	[6]) 13 092,0	[6]) 12 803,5

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) 1913, 1926 bis 1931 nach der Jahresstatistik, 1932 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1933 gutgeschriebenen Zinsen. — [3]) 1926 bis 1931 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V., 1932 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — [4]) 1913 und 1926 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes, 1927 bis 1932 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — [5]) Soweit statistisch erfaßt. — [6]) Vorläufige Zahlen. — [7]) Nach der Jahresstatistik der Verbände.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1930 und 31. Dezember 1931 (in Mill. ℛℳ)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Festwert- und Valutaanleihen	Auslandanleihen	Inlandanleihen	Verzinsliche Schatzanweisungen	Zusammen
31. Dezember 1930[1])						
Reichsanleihen	4 822,6	24,3	2 429,1	1 764,4	220,2	9 260,7
Staatsanleihen	104,6	51,1	491,8	371,0	429,1	1 447,7
Kommunalanleihen	255,4	42,0	503,4	689,3	323,3	1 813,4
Anleihen öffentl. Unternehmungen	47,6	7,0	1 328,1	94,5		1 477,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,6	1,7	214,1	613,0	300,0	1 129,4
Kommunalobligationen	[2]) 491,8	49,3	216,7	1 823,1	46,2	2 627,1
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 722,6	175,4	5 183,2	5 355,3	1 318,8	17 755,6
Industrieobligationen	229,6	23,1	2 107,2	870,7	- -	3 230,6
Pfandbriefe	[3]) 2 000,5	127,0	1 013,0	6 467,6		9 608,1
Private Wirtschaft zusammen	2 230,1	150,1	3 120,2	7 338,3		12 838,7
Insgesamt	7 952,7	325,5	8 303,4	12 693,6	1 318,8	30 594,3
31. Dezember 1931						
Reichsanleihen	4 631,7	24,3	2 679,1	2 009,7	526,2	9 871,0
Staatsanleihen	95,1	27,0	493,2	372,2	435,8	1 423,3
Kommunalanleihen	244,1	40,0	492,2	706,7	261,9	1 745,0
Anleihen öffentl. Unternehmungen	39,6	6,1	1 297,0	109,6	-	1 452,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,5	1,6	208,4	643,0	450,0	1 303,5
Kommunalobligationen	[4]) 463,3	47,8	208,0	1 950,6	37,0	2 706,7
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 474,3	146,8	5 377,9	5 791,8	1 710,9	18 501,8
Industrieobligationen	149,9	17,3	2 034,2	872,2		3 073,6
Pfandbriefe	[5]) 1 848,1	116,1	946,5	6 845,4	- -	9 756,1
Private Wirtschaft zusammen	1 998,0	133,4	2 980,7	7 717,6		12 829,7
Insgesamt	7 472,3	280,2	8 358,6	13 509,4	1 710,9	31 331,5

[1]) Die Erhöhung der Umlaufszahlen für den 31. Dezember 1930 gegenüber den im Jahrbuch 1932 S. 348 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1932 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Einschl. 25,2 Mill. ℛℳ noch nicht begebener Aufwertungsschuldverschreibungen. — [3]) Desgl. 86,3 Mill. ℛℳ. — [4]) Desgl. 4,0 Mill. ℛℳ. — [5]) Desgl. 10,8 Mill. ℛℳ.

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite

(in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Stand Ende					
	1928	1929	1930	1931 [1])	Juni 1932 [1])	Dezember 1932 [1])
I. Gliederung nach Krediten (ausschl. Bankakzepte)						
A. Langfristige Kredite						
1. Hypotheken						
a) städtische	10 389,6	12 001,7	13 857,7	14 666,7	14 730,3	14 479,2
b) landwirtschaftliche	4 612,6	4 992,2	5 202,2	5 085,8	4 949,9	4 800,9
c) nicht aufgeteilte	1 162,5	1 172,1	1 074,3	1 128,9	1 054,8	990,6
Zusammen	16 164,7	18 165,9	20 134,2	20 881,4	20 735,0	20 270,7
2. Kommunaldarlehen	4 866,8	5 987,1	6 714,1	6 814,6	6 610,7	6 545,2
3. sonstige Darlehen	.	.	376,4	405,5	510,0	434,6
Gesamt (A)	**21 031,5**	**24 153,1**	**27 224,7**	**28 101,6**	**27 855,8**	**27 250,5**
B. Kurzfristige Kredite						
1. Wechsel						
a) Schatz- und Kommunalwechsel	419,1	1 192,1	1 572,0	1 265,4	1 219,5	1 222,8
b) sonstige Wechsel	7 680,4	6 971,7	5 834,2	5 432,5	4 536,9	4 175,3
Zusammen	8 099,5	8 163,8	7 406,2	6 697,8	5 756,4	5 398,1
2. Debitoren						
a) Kommunaldebitoren	1 253,6	1 542,4	1 758,3	1 941,3	1 988,4	2 150,4
b) sonstige Debitoren	13 046,0	14 321,2	14 37,7	13 002,6	12 419,2	11 628,5
Zusammen	14 299,6	15 863,5	16 296,0	14 944,0	14 407,6	13 778,9
3. Warenvorschüsse	2 081,6	2 508,2	2 756,7	1 482,2	1 461,8	1 416,6
Gesamt (B)	**24 480,7**	**26 535,5**	**26 458,9**	**23 124,1**	**21 625,9**	**20 593,6**
C. Wertpapiere und Effektenkredite						
1. Wertpapiere	4 758,5	5 212,0	6 013,4	6 595,4	6 733,8	6 280,4
2. Konsortialbeteiligungen	228,2	251,8	258,6	225,4	243,9	180,7
3. Reports	1 303,5	986,8	695,3	269,5	204,2	134,2
4. Effektendebitoren	1 708,7	1 944,4	1 801,0	1 081,1	865,3	944,6
Gesamt (C)	**7 998,9**	**8 394,9**	**8 768,4**	**8 171,4**	**8 047,0**	**7 540,0**
Insgesamt (I)	**53 511,1**	**59 083,5**	**62 452,0**	**59 397,1**	**57 528,7**	**55 384,2**
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)						
Notenbanken	3 046,9	3 151,6	2 887,9	5 300,8	4 296,2	3 921,1
Anlage der Postscheckgelder	641,4	543,7	488,5	474,9	474,9	474,9
Banken	20 206,5	21 326,0	20 728,6	16 522,7	16 285,6	15 404,2
Sparkassen	10 457,7	12 281,7	13 394,2	13 112,9	12 857,3	12 566,9
Genossenschaften	4 083,3	4 645,2	5 096,4	4 712,6	4 404,2	4 282,4
Boden- und Kommunalkreditinstitute	11 474,8	12 521,4	14 368,8	14 621,0	14 297,6	13 885,8
Versicherungen						
a) Private Versicherungen	1 990,2	2 289,5	2 742,5	3 208,6	3 272,7	3 076,3
b) Öffentliche Versicherungen	285,2	358,4	418,3	503,5	515,7	531,6
c) Sozialversicherungen	2 100,1	2 740,0	3 343,0	3 409,9	3 368,3	3 324,1
Versicherungen zusammen	4 375,5	5 387,9	6 503,8	7 122,0	7 156,7	6 932,0
Insgesamt (II)	**54 286,1**	**59 857,4**	**63 468,2**	**61 866,9**	**59 772,4**	**57 465,2**

[1]) Teilweise vorläufige Zahlen.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststell

Datum bzw. Banken	Langfristige Kredite: Hypotheken [1]) städtische	landwirtschaftliche	nicht aufgeteilte	zusammen (Sp. 1 bis 3)	Kommunaldarlehen [2])	sonstige Darlehen	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Schatz- und Kommunalwechsel [3])
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Stand am Jahres- bzw. Monatsende (ausschl. Bankakzepte)								
1924 31. Dezember	**1 878,1**	**1 053,2**	**1 464,0**	**4 395,3**	**860,8**	.	**5 256,1**	.
1925 31. »	**2 612,6**	**1 553,3**	**1 509,4**	**5 675,4**	**1 208,6**	.	**6 884,0**	.
1926 31. »	**4 317,4**	**2 517,3**	**1 417,2**	**8 251,9**	**2 254,3**	.	**10 506,2**	.
1927 31. »	**6 776,6**	**3 203,4**	**1 169,3**	**11 149,3**	**3 169,1**	.	**14 318,3**	.
1928 31. »	**8 965,4**	**3 975,5**	**1 194,3**	**14 135,3**	**4 361,2**	.	**18 496,5**	**408,2**
1929 31. »	**10 692,1**	**4 377,9**	**1 256,7**	**16 326,7**	**5 530,0**	.	**21 856,7**	**1 180,7**
1930 31. März	11 133,6	4 415,1	1 275,8	16 824,5	5 799,4	.	22 624,0	1 424,9
30. Juni	11 714,1	4 469,0	1 175,6	17 358,7	6 182,1	142,7	23 683,6	1 638,3
30. September	12 198,0	4 553,5	1 169,6	17 921,1	6 474,4	153,0	24 548,6	1 375,6
31. Dezember	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 31. März	13 041,2	4 609,8	1 167,6	18 818,6	6 297,9	362,6	25 479,1	1 602,5
30. Juni	13 804,6	4 669,1	697,6	19 171,2	6 495,6	367,3	26 034,1	1 429,3
30. September	13 943,6	4 689,8	668,8	19 302,2	6 389,6	376,4	26 068,3	1 103,0
31. Dezember	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 351,0	378,3	26 069,8	1 161,5
1932 31. Januar	14 101,6	4 652,7	611,9	19 366,2	6 326,9	377,4	26 070,4	1 187,0
29. Februar	14 166,4	4 669,9	594,9	19 431,2	6 342,1	398,4	26 171,7	1 209,4
31. März	14 202,5	4 632,1	582,7	19 417,3	6 277,2	398,7	26 093,3	1 043,6
30. April	14 246,2	4 598,5	570,9	19 415,6	6 292,0	400,3	26 107,9	1 135,8
31. Mai	14 256,4	4 589,3	560,1	19 405,8	6 281,3	400,7	26 087,8	1 106,7
30. Juni	14 220,0	4 574,2	549,3	19 343,5	6 262,5	400,9	26 006,9	1 153,3
31. Juli	14 204,9	4 569,6	539,7	19 314,2	6 265,1	400,0	25 979,3	1 267,0
31. August	14 194,9	4 565,3	529,9	19 290,1	6 268,2	403,1	25 961,4	1 307,7
30. September	14 189,0	4 541,1	520,7	19 250,9	6 264,0	405,0	25 919,9	1 248,0
31. Oktober	14 182,4	4 516,9	511,6	19 210,9	6 261,9	406,2	25 878,9	1 243,7
30. November	14 199,3	4 491,0	498,9	19 189,2	6 200,2	407,1	25 796,5	1 252,1
31. Dezember [7])	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	422,1	25 731,3	1 239,9
B. Stand am 31. Dezember 1932 aufgegliedert nach Banken (einschl. Bankakzepte)								
Notenbanken [8])	—	—	—	—	—	--	--	0,6
Banken [7]) [9])	.	.	.	.	.	49,5	49,5	1 182,9
Sparkassen usw.								
Sparkassen	4 368,1	1 104,0	--	5 472,1	1 420,3	—	6 892,4	55,4
Kommunalbanken	11,8	0,2	--	12,0	0,7	--	12,7	0,1
Genossenschaften								
Preußenkasse	—	--	--	--	—	0,4	0,4	0,5
Gewerbl. Genossenschaftsbanken	—	--	--	--	—	108,9	108,9	—
deren Zentralkassen	--	—	--	—	—	0,7	0,7	—
Konsumvereine [10])	--	-	-	—	—	25,3	25,3	—
deren Zentralkassen	--	--	—	—	—	0,7	0,7	0,4
Landwirtschaftl. Zentralkassen	—	—	—	—	—	--	--	—
Boden- und Kommunalkreditinstitute [11])	7 020,8	3 128,7	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	13 883,8	—
Versicherungen								
Private Lebensversicherungen [12])	1 577,4	—	468,4	2 045,8	254,0	—	2 299,8	—
Öffentl. Lebensversicherungen	164,5	64,5	9,6	238,6	61,4	--	300,0	--
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte	627,7	166,6	—	794,3	685,2	—	1 479,5	—
Invalidenversicherung	428,4	2,1	—	430,5	247,0	--	677,5	--
Insgesamt [7])	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	422,1	25 731,3	1 239,9

*) Abweichungen der Summen gegenüber den Einzelzahlen entstanden durch Auf- bzw. Abrundung. — [1]) Einschl. Aufwertungshypo
enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an den Goldkommunalschatz
möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — [6]) Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 12
anstalten, die Monatsbilanzen aufstellen, insbesondere die Banken, deren Zwischenbilanzen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« ver
vereine des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine. — [11]) Die Institute, deren Umlauf an Schuldverschreibungen und Bestand an Dar
zweimonatig ermittelt werden. — [12]) Betriebskredit der Reichsbank an das Reich.

Von 1924 bis 1932

bar (in Mill. ℛ*M*) *)

Kurzfristige Dahrlehen							Wertpapiere und Effektenkredite					
Wechsel		Debitoren			Waren-vorschüsse (Remburs-kredite)	zu-sammen (Sp. 10 + 13 + 14)	eigene Wert-papiere	Kon-sortial-beteili-gungen	Reports und Lombards	Effekten-debi-toren[6])	zu-sammen (Sp. 16 bis 19)	Ins-gesamt (Sp. 7+15 +20)
sonstige [4])	zu-sammen (Sp. 8 + 9)[1])	Kom-munal-debi-toren[3])	sonstige[5])	zu-sammen (Sp 11 + 12)								
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.	.
.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.	.
.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.	.
.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.	.
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,2	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,4	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	852,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5
5 998,2	7 423,1	1 233,4	10 997,1	12 230,5	2 276,3	21 929,8	3 831,0	241,6	834,2	1 940,6	6 847,3	51 401,1
5 700,1	7 338,4	1 261,7	11 050,7	12 312,4	2 206,5	21 857,3	3 924,7	295,5	799,9	1 929,0	6 949,0	52 489,9
5 457,9	6 833,5	1 214,3	11 425,4	12 639,7	2 183,2	21 656,4	4 214,2	281,4	661,7	1 830,5	6 987,8	53 192,7
5 262,5	6 830,0	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5
4 740,6	6 343,1	1 711,7	10 933,6	12 645,3	2 251,1	21 239,5	4 353,6	255,3	580,9	1 736,5	6 926,2	53,644 8
4 640,2	6 069,5	1 740,1	10 710,8	12 450,9	2 090,4	20 610,9	4 623,1	257,5	499,5	1 666,2	7 046,3	53 691,2
4 951,5	6 054,5	1 866,8	10 531,8	12 398,6	1 527,3	19 980,5	5 095,6	275,5	314,9	1 334,0	7 020,0	53 068,8
5 099,6	6 261,1	1 911,7	10 353,2	12 264,9	1 359,8	19 885,8	5 089,2	211,5	226,7	1 067,0	6 594,4	52 550,0
4 657,3	5 844,2	1 841,5	10 341,2	12 182,7	1 351,7	19 378,6	5 053,9	216,1	203,8	1 017,5	6 491,3	51 940,2
4 432,2	5 641,6	1 887,2	10 385,3	12 272,5	1 331,2	19 245,3	5 056,5	219,4	206,1	978,3	6 460,3	51 877,2
4 355,8	5 399,4	1 948,0	10 453,2	12 401,2	1 342,3	19 142,8	5 215,5	223,4	211,5	963,3	6 613,7	51 849,7
4 429,6	5 565,4	1 921,0	10 436,7	12 357,7	1 298,7	19 221,7	5 182,4	229,4	202,5	925,5	6 539,8	51 869,4
4 373,4	5 480,1	1 923,3	10 319,2	12 242,5	1 253,2	18 975,8	5 165,8	231,4	186,9	885,5	6 469,6	51 533,2
4 299,8	5 453,1	1 986 6	10 093,5	12 080,1	1 226,8	18 760,0	5 317,8	230,7	174,9	859,2	6 582,6	51 349,6
4 247,9	5 514,9	1 942,1	9 901,6	11 843,7	1 215,4	18 574,0	5 274,0	241,8	150,0	875,9	6 541,7	51 095,0
4 207,2	5 514,8	1 898,2	9 822,7	11 720,9	1 204,4	18 440,2	5 252,8	246,5	134,2	887,6	6 521,1	50 922,8
4 183,7	5 431,6	1 906,5	9 766,3	11 672,8	1 202,3	18 306,8	5 195,5	245,3	128,5	923,5	6 492,8	50 719,5
4 135,7	5 379,4	1 915,9	9 733,1	11 649,0	1 199,8	18 228,2	5 143,9	248,0	106,8	935,2	6 433,9	50 541,0
4 084,5	5 336,6	1 970,2	9 684,4	11 654,6	1 172,1	18 163,3	5 126,2	246,6	102,0	940,2	6 415,0	50 374,8
4 155,5	5 395,4	2 052,9	9 255,4	11 318,3	1 102,4	17 816,1	5 105,7	198,8	101,3	911,6	6 318,4	49 865,8
3 496,2	3 496,7	[12]) 66,8	—	[12]) 66,8	—	3 563,5	425,1	—	—	—	425,1	3 988,6
2 085,4	3 268,3	1 514,3	5 056,4	6 570,7	1 094,9	10 933,9	1 397,8	198,8	91,9	879,4	2 567,9	13 551,5
95,4	150,8	423,4	1 744,6	2 168,0	—	2 318,8	1 810,0	—	—	28,2	1 838,2	11 049,4
21,5	21,6	58,4	237,2	295,6	0,6	317,8	22,9	—	0,1	4,0	27,0	357,5
162,4	163,0	—	230,4	230,4	6,6	399,9	1,7	—	—	—	1,7	402,0
124,4	124,4	—	1 123,3	1 123,3	0,3	1 248,0	62,8	—	9,3	—	72,1	1 429,0
27,1	27,1	—	18,5	18,5	—	45,5	11,6	—	—	—	11,6	57,8
—	—	—	264,8	264,8	—	264,8	11,6	—	—	—	11,6	301,7
4,3	4,7	—	41,2	41,2	—	45,9	22,9	—	—	—	22,9	69,5
64,0	64,0	—	539,0	539,0	—	603,0	4,4	—	—	—	4,4	607,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 883,8
—	—	—	—	—	—	—	461,3	—	—	—	461,3	2 761,1
—	—	—	—	—	—	—	34,7	—	—	—	34,7	334,7
—	—	—	—	—	—	—	544,6	—	—	—	544,6	2 024,1
—	—	—	—	—	—	—	295,3	—	—	—	295,3	972,8
6 080,7	7 320,6	2 062,9	9 255,4	11 318,3	1 102,4	19 741,2	5 106,7	198,8	101,3	911,6	6 318,4	51 790,9

theken. — [3]) Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunaldarlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 1930 auch mittel- und kurzfristige Anweisungen. — [4]) Soweit besonders ausgegliedert. — [5]) Ohne Bankakzepte. — [6]) Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung enthalten. — [7]) Teilweise vorläufige Zahlen. — [8]) Reichsbank und 4 Privatnotenbanken. — [9]) Aktienbanken und öffentlich-rechtliche Kreditöffentlicht werden. — [10]) Konsumvereine des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine mit mehr als 400 Mitgliedern und 51 Konsumlehen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht wird. — [12]) Nur diejenigen größeren Unternehmungen, deren Kapitalanlagen

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder und Börsenplätze	Einheit	Parität RM	Jahresdurchschnitte 1928	1929	1930	1931	1932	Monats Jan.	Febr.
Europa									
Belgien[1]	100 Belgas	58,370	58,37	58,43	58,48	58,64	58,62	58,62	58,72
Bulgarien[1]	100 Leva	3,033	3,03	3,03	3,04	3,05	3,06	3,06	3,06
Dänemark[1]	100 Kronor	112,500	112,09	112,06	112,21	105,58	79,27	79,52	80,10
Danzig[1]	100 Gulden	81,718	81,52	81,54	81,49	81,85	82,18	82,07	82,08
Estland[1]	100 Kroon	112,500	112,23	112,01	111,67	112,23	110,39	111,93	111,42
Finnland[1]	100 Markka	10,573	10,55	10,56	10,55	9,90	6,53	6,15	6,54
Frankreich[1]	100 Francs	16,447	16,43	16,45	16,45	16,51	16,55	16,55	16,59
Griechenland[1]	100 Drachmen	5,448	5,47	5,44	5,44	5,38	3,58	5,39	5,45
Großbritannien[1]	1 £	20,429	20,39	20,40	20,38	19,07	14,76	14,43	14,54
Island[1]	100 Króner	112,500	.	92,22	92,13	86,27	66,36	65,05	65,63
Italien[1]	100 Lire	22,094	22,03	21,98	21,95	21,92	21,59	21,22	21,80
Jugoslavien[1]	100 Dinar	7,393	7,37	7,39	7,42	7,43	6,76	7,45	7,47
Lettland[1]	100 Lati	81,000	80,88	80,78	80,77	81,10	80,02	81,00	80,98
Litauen[1]	100 Litai	41,979	41,58	41,73	41,85	42,03	42,00	42,02	42,02
Niederlande[1]	100 Gulden	168,739	168,57	168,66	168,60	169,42	169,97	169,41	170,05
Norwegen[1]	100 Kronor	112,500	111,82	112,05	112,16	105,41	75,73	78,48	79,00
Österreich[1]	100 Schilling	59,070	59,01	59,05	59,10	58,45	51,39	50,00	50,00
Polen[2]	100 Złoty	47,093	46,98	47,08	46,99	47,18	47,24	47,24	47,26
Portugal[1]	100 Escudos	18,572	18,79	18,77	18,82	17,48	13,47	13,14	13,24
Rumänien[1]	100 Lei	2,511	2,57	2,50	2,49	2,51	2,52	2,52	2,52
Rußland (UdSSR)[3]	1 Tscherw.	21,601	21,57	21,61	21,57	21,66	21,71	21,72	21,72
Schweden[1]	100 Kronor	112,500	112,30	112,47	112,55	106,29	77,73	80,63	81,22
Schweiz[1]	100 Franken	81,000	80,71	80,97	81,24	81,65	81,74	82,14	82,11
Spanien[1]	100 Pesetas	81,000	69,53	61,68	48,93	40,10	33,99	35,60	32,97
Tschechoslowakei[1]	100 Kronen	12,438	12,42	12,43	12,42	12,47	12,48	12,48	12,48
Türkei[2]	1 £ tq	1,984	2,14	2,02	1,96	1,99	2,02	2,05	2,04
Ungarn[1]	100 Pengö	73,421	73,12	73,26	73,32	73,01	68,32	60,08	57,00
Afrika und Asien									
Ägypten[1]	1 ägypt. £	20,751	20,91	20,92	20,90	19,55	15,14	14,78	14,90
Britisch Indien[2]	100 Rupien	153,221	153,01	152,30	151,36	141,70	111,28	108,98	109,93
China[2]	1 Tael	2,766	2,70	2,46	1,77	1,30	1,30	1,39	1,41
Franz. Indochina[3]	1 Piastre	1,645	.	.	.	1,61	1,56	1,47	1,48
Hongkong[2]	1 $	2,027	2,09	1,98	1,43	1,05	0,99	1,04	1,07
Japan[1]	1 Yen	2,093	1,95	1,95	2,07	2,06	1,19	1,51	1,45
Philippinen[2]	1 Peso	2,099	2,08	2,09	2,08	2,08	2,09	2,09	2,09
Siam[3]	100 Baht	185,722	188,11	.	.	.	.	.	.
Singapore[3]	1 $	2,383	2,37	2,36	2,36	2,21	1,71	1,68	1,69
Amerika									
Argentinien[1]	1 Pap.-Peso	1,782	1,78	1,76	1,54	1,23	0,96	1,05	1,04
„ [3]	1 Gold-Peso	4,050	4,04	4,00	3,50	2,81	2,21	2,41	2,41
Bolivien[2]	100 Bolivianos	153,218	149,35	151,71	150,18	142,42	110,96	110,92	110,85
Brasilien[1]	100 Milreis	50,220	50,21	49,63	45,29	29,56	29,14	25,41	25,25
Canada[1]	1 $	4,198	4,19	4,17	4,18	4,05	3,71	3,58	3,67
Chile[3]	100 Pesos	51,073	51,58	51,57	51,08	50,82	33,08	50,42	50,38
Columbien[3]	1 Peso	4,086	4,10	4,07	4,05	4,06	4,01	4,05	4,02
Cuba[4]	1 Peso	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21
Ecuador[2]	100 Sucre	83,960	83,80	83,97	83,70	83,51	70,39	84,20	84,20
Guatemala[4]	1 Quezal	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21
Mexiko[2]	1 Peso	2,093	2,02	2,02	1,98	1,80	1,35	1,67	1,61
Nicaragua[2]	1 Cordoba	4,198	4,15	4,15	4,14	3,86	2,96	2,91	2,93
Peru[2]	100 Soles	117,533	[5] 16,88	[5] 17,05	150,07	118,79	94,92	119,57	118,81
San Salvador[3]	1 Colon	2,099	2,07	2,07	2,04	2,01	1,64	1,76	1,69
Uruguay[1]	1 Peso	4,342	4,29	4,13	3,57	2,29	1,75	1,78	1,74
Venezuela[2]	100 Bolivares	81,000	80,54	80,89	78,34	70,36	63,06	63,15	64,21
Vereinigte Staaten[1]	1 $	4,198	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21	4,21

[1] Amtl. Notierung. — [2] Halbamtl. Notierung. — [3] Umgerechnet über Notierung in London. — [4] Nach Angaben der Reichsbank. — [5] Reichsbank: 100 Pengö = 73,42 RM.

und Effektenmarkt
in Berlin
In RM

durchschnitte 1932										1933		
März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
58,71	59,00	59,10	58,73	58,46	58,44	58,39	58,53	58,46	58,33	58,39	58,77	58,81
3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,06	3,05
84,05	86,59	84,61	83,92	81,00	78,01	75,71	74,33	71,80	71,59	71,41	64,19	64,48
82,16	82,66	82,74	82,49	82,15	82,05	81,98	82,04	81,98	81,80	81,86	82,06	82,29
109,78	109,50	109,50	109,50	109,77	110,47	110,70	110,70	110,70	110,70	110,70	110 70	110,70
6,93	7.29	7.14	7,10	6,39	6,30	6,29	6,20	6,03	6,06	6,23	6,37	6,40
16,57	16,61	16,63	16,59	16,53	16,51	16,51	16,54	16,52	16,45	16,45	16,52	16,56
5,43	5,14	2,97	2,78	2,80	2,89	2,66	2,59	2,52	2,29	2,25	2,36	2,37
15,26	15,81	15,48	15,37	14,97	14,65	14,63	14,33	13,80	13,81	14,15	14,42	14,47
67,93	70,30	69,50	69,13	67,40	65,94	65,92	64,80	62,36	62,32	63,81	64,93	65,21
21,82	21,68	21,68	21,56	21,49	21,56	21,63	21,58	21,57	21,52	21,56	21,53	21,52
7,43	7,43	7,43	7,04	6,70	6,70	6,47	5,80	5,64	5,61	5,56	5,56	5,44
80,02	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	79,80	77,25
42,02	42,05	42,06	42,05	42,05	42,03	41,99	41,92	41,92	41,92	41,92	41,92	41,86
169,88	170,73	170,98	170,65	170,07	169,87	169,47	169,65	169,48	169,40	169,41	169,69	169,77
82,24	80,41	77,72	76.07	74,32	73,31	73,46	72,31	70,37	71,04	72,67	73,75	74,04
50,00	50,72	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	51,99	49,11	48,47
47,24	47,26	47,34	47,25	47,20	47,20	47,20	47,25	47,26	47,21	47,21	47,22	47,19
13,88	14,39	14,11	14,01	13,65	13,36	13,32	13,06	12,77	12,77	12,87	13,10	13,16
2,52	2,52	2,53	2,53	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	2,50	2,49	2,49	2,49
22,00	21,71	21,76	21,67	21,64	21,64	21,67	21,64	21,61	21,71	21,65	21,69	21,68
83,33	80,48	78,81	78,80	76,79	75,15	74,99	73,85	73,33	75,35	76,97	76,84	76 53
81,48	81,87	82,31	82,21	82,03	81,93	81,31	81,31	81,09	81,03	81,19	81,54	81,41
32,30	32,57	34,29	34,73	33,98	33,94	34,13	34,50	34,45	34,41	34,44	34,65	35,15
12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48
2,06	2,01	2,02	2,02	2,02	2,02	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01
57,00	58,37	[6]) 73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42
15,66	16,23	15,89	15,78	15,36	15,03	15,01	14,71	14,18	14,19	14,53	14,80	14,85
115,42	118,78	115,77	114,93	112,67	110,52	110,66	108,48	104,60	104,66	107,17	109,06	108,71
1,40	1,33	1,29	1,28	1,25	1,30	1,30	1,28	1,24	1,18	1,18	1,21	1,24
1,55	1,56	1,56	1,62	1,57	1,54	1,53	1,60	1,63	1,63	1,63	1,63	1,61
1,04	1,00	0,98	0,98	0,96	0,98	0,99	0,97	0,95	0,90	0,92	0,93	0,96
1,36	1,38	1,35	1,29	1,16	1,04	1,00	0,98	0,87	0,88	0,87	0,88	0,89
2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09
.	.	.	140,24	136,36	134,00	133,74	130,89	126,40	.	130,31	132,37	133,18
1,77	1,83	1,79	1,78	1,74	1,70	1,70	1,66	1,60	1,61	1,64	1,67	1,67
1,07	1,05	1,01	0,95	0,93	0,89	0,91	0,90	0,90	0,86	0,86	0,84	0,83
2,46	2,44	2,31	2,16	2,12	2,03	2,08	2,05	2,06	1,96	1,95	1,91	1,88
115,00	118,33	115,50	115,13	112,17	109,74	109,67	107,34	103,37	103,45	105,99	108,01	108,39
25,14	27,10	31,19	32,57	32,60	32,50	31,36	29,53	29,50	27,58	24,46	24,00	24,00
3,77	3,79	3,72	3,65	3,67	3,68	3,80	3,84	3,68	3,64	3,69	3,51	3,51
50,24	43,19	24,92	25,32	25,42	25,26	25,22	25,46	25,57	25,61	25,59	25,57	25,52
4,03	4,03	4,00	3,98	3,97	3,99	4,01	4,00	4,00	4,02	4,01	4,02	4,01
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19
84,20	68,28	64,26	64.14	63,28	62,05	61.89	67,49	70,09	70,64	70,17	70,36	70.35
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19
1,46	1,41	1,29	1,15	1,15	1,21	1,26	1,32	1,35	1,36	1,30	1,21	1,17
2,92	3,19	3,12	3,10	3,02	2,95	2,95	2,89	2,78	2,78	2,85	2,91	2,92
118,20	117,75	105,99	87,15	87,32	83,89	83,91	72,18	69,71	74,52	74,47	70,54	68,54
1,75	1,56	1,52	1,50	1,56	1,64	1,60	1 73	1,70	1,72	1,68	1,63	1,56
1,73	1,78	1,84	1,78	1,77	1,75	1,74	1,74	1,70	1,66	1,65	1,65	1,65
65,60	69,10	63,77	61,36	60,29	54,38	56,68	65,31	64,86	68,00	66,20	63,49	63,36
4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,19

[5]) Für 1 peruan. £. — [6]) Ab Mai Umrechnungssatz für die Abrechnungen der Deutschen Reichsbank und der Ungarischen National-

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931 [1]
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	106,13	97,03	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	55,16
Steinkohlen	81,77	96,90	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	86,80
Braunkohlen	80,42	96,02	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	119,05
Kali	92,85	100,33	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	137,74
Gemischte Betriebe	100,67	91,16	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	65,05
Bergbau und Schwerindustrie	**96,27**	**94,22**	**109,50**	**150,15**	**131,34**	**124,69**	**106,64**	**78,95**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	118,57	91,40	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	54,30
Elektrotechnische Industrie	86,02	93,13	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	104,85
Chemische Industrie	98,67	88,76	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	79,82
Baugewerbe und verwandte Betriebe	97,19	93,50	109,31	160,55	153,89	130,83	92,96	63,21
Papierindustrie	93,80	86,64	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	77,51
Öle und Wachs	163,55	70,16	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	47,42
Textil- und Bekleidungsindustrie	106,55	99,83	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	59,30
Leder, Linoleum und Gummi	105,53	97,34	97,13	141,66	168,61	177,58	143,25	99,74
Nahrungs- und Genußmittel	120,92	87,36	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	64,01
Brauereien	67,54	100,94	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	134,47
Vervielfältigung	101,78	90,63	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	104,62
Verarbeitende Industrie	**103,45**	**92,83**	**103,72**	**156,19**	**147,64**	**126,82**	**98,24**	**74,95**
Warenhandel	96,98	99,17	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	81,67
Terraingesellschaften	104,52	96,49	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	131,27
Wasser, Gas, Elektrizität	83,05	95,09	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	126,46
Eisen- und Straßenbahnen	77,54	103,65	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	80,03
Schiffahrt	110,80	71,05	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	70,01
Kreditbanken [2]	89,00	93,26	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	108,92
Hypothekenbanken	64,64	87,41	147,95	242,88	226,13	218,49	215,32	204,02
Handel und Verkehr	**89,28**	**93,43**	**117,29**	**163,16**	**165,94**	**155,13**	**130,64**	**107,64**
Gesamtindex	**97,70**	**93,34**	**108,96**	**158,01**	**148,41**	**133,88**	**109,24**	**84,95**
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
6% Wertpapiere								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	.	72,82	87,29	95,19	86,37	82,08	84,99	86,55
„ öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	85,12	78,64	81,48	81,89
Pfandbriefe zusammen	.	.	.	.	**86,00**	**81,07**	**83,96**	**85,18**
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken	.	.	.	.	85,60	79,63	79,77	80,81
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	87,98	84,46	85,01	85,18
Kommunalobligationen zusammen	.	.	.	.	**87,03**	**82,53**	**82,91**	**83,43**
Öffentliche Anleihen	.	.	.	.	84,74	82,81	83,31	80,88
Industrieobligationen	.	.	.	.	80,00	76,84	79,31	77,44
Gewogener Durchschnitt	.	.	.	.	**85,50**	**81,42**	**83,34**	**83,43**
5% Pfandbriefe der Hyp.-Akt.-Banken	54,08	64,45	80,94	87,48	80,70	79,46	80,81	81,74
Roggenwertanleihen (in v H des jeweiligen Roggenpreises)	48,81	52,75	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	81,99
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	10,00	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91
Lombardsatz der Reichsbank	12,00	11,15	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	8,58
Tägliches Geld	.	9,08	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06 [4]	8,37
Monatsgeld	.	10,82	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14 [3]	8,71
Privatdiskont: kurze Sicht	.	7,65	4,96	5,51	6,54	6,87	4,42 [3]	6,78
Privatdiskont: lange Sicht	.	7,59	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43 [3]	6,77
Bankgirierte Warenwechsel	.	8,95	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89 [3]	7,30
Zinssätze der Berliner Stempelvereinigung [4]								
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. [5]	6,65	5,05	3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	4,14
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. [5]			3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,87
Auf Sparkonten	—	—	—	[9] .	5,00	5,68	4,58	5 16
Kündigungs- oder feste Gelder in Beträgen unter 15 000 RM auf mindestens								
a) 1 Monat bis 3 Monate	—	—	—	—	—	—	—	—
b) 3 Monate bis 6 Monate	—	—	—	—	—	—	—	—
c) 6 Monate bis höchstens 364 Tage	—	—	—	—	—	—	—	—
Sollzinsen [6]	13,13	11,15	7,91	6,83	8,00	8,20	5,93	8,32
Kreditprovision [7]	5,88	2,95	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision [7]	29,02	6,42	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit [7]	19,01	14,11	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	10,32
Kreditkosten bei Kontoüberziehungen [7]	41,75	17,47	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,82
Rendite der 6prozentigen Pfandbriefe	.	.	.	.	6,98	7,40	7,15	[1] 7,04

[1]) Für Aktienindex und festverzinsliche Wertpapiere ist der Durchschnitt 1931 vom Januar—Juni, der Durchschnitt 1932 vom April—; rungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts sind die fehlenden Kurse interpoliert. — [2]) Höchstsätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige der Kredit fest zugesagt ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Kontoüberziehungen, d. h. bei nicht fest vereinbarten Kredit Anmerkung 6. — [9]) Zinssätze für Einlagen auf Sparkonten wurden erstmalig zum 1. November 1927 festgesetzt (mit 5%).

und Zinssätze

1932 [1]	April [1]	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933 Jan.	Febr.	März
				Monatsdurchschnitte 1932								
33,44	33,27	31,13	29,63	30,12	31,23	35,72	35,22	35,60	38,88	39,79	40,17	44,48
56,60	49,71	53,36	54,45	52,77	52,70	59,86	58,00	58,93	67,07	70,50	72,16	77,73
110,02	97,06	99,92	102,44	106,82	111,76	119,04	110,41	113,71	123,44	127,05	133,99	145,69
101,02	89,35	89,23	90,56	98,33	104,21	112,54	104,31	104,79	110,47	113,60	113,08	129,32
42,06	35,90	37,02	37,80	36,29	38,81	46,87	45,10	46,27	52,05	53,57	53,51	60,20
56,03	**49,45**	**50,40**	**51,09**	**51,47**	**54,06**	**61,59**	**58,32**	**59,55**	**65,65**	**67,68**	**68,75**	**78,37**
30,48	26,24	27,11	25,90	26,36	28,67	34,85	34,01	34,10	35,42	36,99	37,18	42,31
56,67	52,21	53,05	50,30	51,76	55,66	63,34	59,44	59,61	62,88	66,34	65,50	72,52
56,15	52,87	53,73	51,84	51,60	53,32	60,51	58,77	59,48	62,07	66,89	67,87	76,34
31,45	27,67	28,30	25,87	25,95	29,41	36,84	35,16	35,13	37,30	38,92	37,11	42,41
30,28	29,64	29,00	23,87	25,23	26,81	34,43	34,30	34,25	34,90	35,62	34,90	37,73
51,25	44,00	44,27	43,50	43,99	50,43	57,68	54,38	56,63	63,27	63,75	62,12	70,59
37,60	32,90	35,55	34,23	33,68	34,86	41,69	40,44	40,99	42,46	42,32	41,43	45,82
79,85	66,59	70,29	68,85	70,09	77,20	89,86	88,04	89,40	93,12	93,42	94,18	103,33
63,25	51,81	52,28	53,90	56,49	59,29	68,17	69,48	74,91	78,28	77,97	78,47	84,57
82,69	75,80	78,06	77,23	78,84	81,23	86,75	85,01	88,09	90,53	93,43	89,74	95,36
55,58	50,33	55,23	53,91	51,82	53,97	60,35	57,78	55,60	59,41	60,55	60,91	66,94
48,59	**43,20**	**44,49**	**43,11**	**43,67**	**46,21**	**53,48**	**52,18**	**53,31**	**55,60**	**57,46**	**57,05**	**63,13**
40,05	44,82	45,06	43,84	37,80	35,90	41,46	38,83	37,79	37,28	38,20	35,65	36,41
57,36	60,47	60,16	52,39	48,57	53,98	61,21	60,36	59,41	61,30	71,67	74,20	79,69
94,72	85,16	87,13	85,61	87,81	92,02	100,23	99,49	101,92	109,29	117,09	118,60	122,65
48,75	44,47	46,87	45,81	44,75	47,20	52,95	50,91	50,67	53,58	56,51	56,12	59,92
19,70	22,56	19,98	19,08	17,44	17,71	22,20	19,48	19,51	20,47	24,10	24,62	25,84
53,46	54,74	53,94	53,31	53,47	52,88	53,66	53,11	52,90	53,62	57,06	57,30	58,25
87,44	88,69	84,21	77,75	78,99	82,25	92,36	89,10	92,68	101,36	115,43	114,73	124,38
63,14	**60,92**	**61,29**	**59,80**	**59,30**	**60,90**	**66,09**	**64,79**	**65,50**	**68,83**	**74,02**	**74,40**	**77,15**
54,45	**49,64**	**50,59**	**49,70**	**49,92**	**52,22**	**58,98**	**57,19**	**58,22**	**61,75**	**64,57**	**64,75**	**70,30**
73,38	72,11	73,14	68,39	69,23	69,25	72,80	75,11	78,71	81,61	85,89	83,78	87,41
67,87	68,01	69,25	65,11	66,13	66,07	67,13	66,60	69,08	73,79	78,99	78,68	82,64
71,76	**70,90**	**72,00**	**67,43**	**68,32**	**68,31**	**71,13**	**72,61**	**75,88**	**79,31**	**83,86**	**82,28**	**86,01**
57,92	51,72	54,72	50,53	52,41	54,87	59,82	62,20	64,57	68,32	74,80	72,34	76,72
59,50	54,91	56,73	55,45	54,75	56,30	59,86	62,68	65,10	68,14	75,04	74,24	78,11
58,87	**53,63**	**55,93**	**53,48**	**53,81**	**55,73**	**59,84**	**62,49**	**64,89**	**68,21**	**74,94**	**73,48**	**77,55**
62,04	53,51	54,59	50,55	55,32	57,75	64,98	70,39	72,65	75,41	80,54	79,14	82,83
60,82	52,13	54,85	52,82	54,51	57,09	63,30	66,04	69,10	74,29	79,30	78,01	81,22
66,78	**62,98**	**64,37**	**60,43**	**62,15**	**63,17**	**67,42**	**70,05**	**72,94**	**76,32**	**81,38**	**79,88**	**83,62**
68,13	63,75	65,13	64,31	65,73	67,46	69,03	70,11	72,15	75,48	80,62	80,36	81,00
76,60	64,74	65,75	69,21	73,68	82,69	81,22	82,77	83,45	85,86	87,02	86,11	87,42
5,21	5,58	5,00	5,00	5,00	5,00	4,70	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,21	6,58	6,00	6,00	6,00	6,00	5,70	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
6,23	6,33	6,10	5,87	6,07	6,01	5,99	5,09	5,01	5,04	5,06	5,09	5,12
6,73	6,89	6,48	6,48	6,51	6,52	6,27	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79
4,95	5,13	4,87	4,75	4,58	4,50	4,25	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
4,95	5,13	4,87	4,75	4,58	4,50	4,25	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
5,54	5,88	5,50	5,50	5,10	5,00	4,78	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38
2,14	2,62	2,00	2,00	2,00	2,00	1,73	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
2,73	3,12	2,50	2,50	2,50	2,50	2,23	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
3,86	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3,87	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
.	.	4,25	4,25	4,25	4,25	3,98	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25
.	.	4,50	4,50	4,50	4,50	4,23	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
.	.	5,00	5,00	5,00	5,00	4,73	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
6,21	6,58	6,00	6,00	6,00	6,00	5,73	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,21	8,58	8,00	8,00	8,00	8,00	7,73	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
10,71	11,08	10,50	10,50	10,50	10,50	10,23	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
[1] 8,38	[1] 8,46	8,33	8,90	8,78	8,78	8,44	8,26	7,91	7,57	7,16	7,29	6,98

Dezember, der Durchschnitt April 1932 vom 12.–30. April genommen. – [2]) Einschl. Notenbanken. – [3]) Vom 13. Juli bis 29. August keine Notie-
Kundschaft. Mindestsätze für Rentenmark bzw. *RM*-Barkredite. – [5]) Gelder bis zu 14 Tagen. – [6]) Neben den Sollzinsen wird, wenn
inanspruchnahmen, wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision berechnet. – [7]) Vgl. sinngemäß

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

Stichtagzahlen

Gruppe	Nominalkapital Mill. ℛℳ		Dividende %		Dividende Mill. ℛℳ		Kurs		Rendite %		Kurswert Mill. ℛℳ	
	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932	30. April 1932	31. Dez. 1932
Metallgewinnung	253,7	208,2	2,11	1,37	5,3	2,9	38,87	55,47	5,43	2,47	98,6	115,5
Steinkohlen	175,3	162,8	2,57	1,51	4,5	2,5	43,99	79,46	5,84	1,90	77,1	129,4
Braunkohlen	458,3	437,5	7,88	6,83	36,1	29,9	111,35	127,37	7,08	5,36	510,4	557,3
Kali	109,0	109,0	10,32	4,84	11,3	5,3	90,31	119,05	11,43	4,07	98,4	129,8
Gemischte Betriebe	2 119,9	2 058,0	2,51	0,27	53,1	5,5	27,03	46,44	9,29	0,58	572,9	955,7
Bergbau und Schwerindustrie	**3 116,2**	**2 975,5**	**3,54**	**1,55**	**110,3**	**46,0**	**43,56**	**63,44**	**8,13**	**2,44**	**1 357,5**	**1 887,6**
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	647,2	557,4	1,51	1,10	9,8	6,1	29,93	43,20	5,05	2,55	193,7	240,8
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	638,3	632,3	3,11	2,30	19,9	14,5	44,73	59,15	6,95	3,89	285,5	374,0
Chemische Industrie	1 202,6	1 064,5	6,32	6,13	76,0	65,3	87,44	89,75	7,23	6,83	1 051,5	955,4
Baugewerbe u. verwandte Betriebe	429,8	373,5	3,15	0,91	13,6	3,4	30,08	42,92	10,47	2,12	129,3	160,3
Papierindustrie	136,0	140,5	4,53	0,03	6,2	0,0	31,86	38,54	14,22	0,08	43,3	54,1
Öle und Wachs	25,6	25,6	5,03	4,86	1,3	1,2	52,40	80,22	9,60	6,06	13,4	20,5
Textil- und Bekleidungsindustrie	395,5	326,3	1,58	1,12	6,2	3,6	39,44	58,60	4,01	1,91	156,0	191,2
Leder, Linoleum und Gummi	106,0	101,4	4,81	3,59	5,1	3,6	53,35	72,20	9,02	4,97	56,5	73,2
Musikinstrumentenindustrie	28,5	17,7	10,11	0	2,9	—	60,58	62,20	16,69	0	17,3	11,0
Nahrungs- und Genußmittel	153,8	150,8	4,76	4,21	7,3	6,3	58,69	85,32	8,11	4,93	90,3	128,7
Brauereien	254,1	215,3	9,45	5,98	23,7	12,9	76,06	101,92	12,42	5,87	191,0	219,4
Vervielfältigung	16,0	12,4	1,15	0,51	0,2	0,1	29,33	51,41	3,92	0,99	4,7	6,4
Verarbeitende Industrie	**4 030,4**	**3 617,5**	**4,27**	**3,24**	**172,1**	**117,2**	**55,39**	**67,31**	**7,71**	**4,81**	**2 232,5**	**2 434,9**
Warenhandel	135,5	89,6	2,44	2,76	3,3	1,9	22,60	30,98	10,80	8,91	30,6	21,6
Terraingesellschaften	62,6	55,1	1,16	0,43	0,7	0,2	14,28	20,33	8,12	2,12	8,9	11,2
Wasser, Gas, Elektrizität	938,8	1 096,0	6,52	6,34	61,2	69,5	68,50	97,55	9,52	6,50	643,1	1 069,2
Eisen- und Straßenbahnen	389,9	376,7	3,23	2,31	12,6	8,7	38,39	45,39	8,41	5,09	149,7	171,0
Schiffahrt	405,2	405,2	0	0	—	—	16,96	19,32	0	0	68,7	78,3
Kreditbanken [1]	1 308,8	1 203,4	2,14	1,95	28,1	23,4	53,65	73,87	3,99	2,64	702,1	888,9
Hypothekenbanken	218,1	218,1	6,23	6,19	13,6	13,5	64,96	80,74	9,59	7,67	141,7	176,1
Versicherungen	[2] 75,2	[2] 77,6	11,49	10,37	8,6	8,0	125,99	164,22	9,12	6,31	94,7	127,4
Verschiedene	151,6	151,6	3,03	0,77	4,6	1,2	39,06	44,89	7,76	1,72	59,2	68,1
Handel und Verkehr	**3 685,8**	**3 653,4**	**3,60**	**3,46**	**132,7**	**126,5**	**51,52**	**71,49**	**6,99**	**4,84**	**1 898,8**	**2 611,7**
Insgesamt	**10 832,4**	**10 246,4**	**3,83**	**2,83**	**415,1**	**289,7**	**50,67**	**67,67**	**7,56**	**4,18**	**5 488,8**	**6 934,2**

[1]) Einschl. der Notenbanken. — [2]) Eingezahlter Betrag.

4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitte	5½ prozentige Liquidationspfandbriefe		4¾ prozentige Aufwertungs-Komm.-Obl. der H. A. B.	Deutsche Anleihe Ablösungsschuld		Ablösungsschuld der Länder	Dt. Komm.-Sammelabl.-Anl.	Aufwertungs-Industrieobligationen [1])	
	der Hypoth.-Akt.-Bank	öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		mit Auslosungsrecht	ohne Auslosungsrecht	mit Auslosungsrecht		6 prozentige	5 prozentige
1929	**76,60**	.	.	**52,13**	**10,86**	**51,22**	**50,41**	**83,11**	**67,66**
1930	**85,25**	.	**77,80**	**55,87**	**8,26**	**55,27**	**54,16**	**89,56**	**70,70**
1931 [2])	**89,70**	**86,13**	**78,54**	**54,45**	**5,36**	**53,09**	**52,56**	**93,24**	**72,41**
1932 [1])	**78,58**	**68,63**	**70,14**	**47,29**	**5,16**	**42,40**	**44,24**	**79,07**	**59,08**
1932 April	75,05	67,99	63,90	38,79	3,00	32,91	37,16	73,63	53,68
Mai	77,62	68,72	64,51	40,43	3,36	35,61	37,40	75,32	54,77
Juni	75,88	65,99	64,33	37,32	3,33	34,43	34,06	73,83	53,89
Juli	77,99	68,25	66,46	42,50	5,05	36,74	39,21	75,76	54,64
August	77,48	68,54	68,05	49,06	5,53	42,63	45,94	76,88	57,12
September	77,64	67,76	71,34	54,49	6,68	48,82	50,43	79,63	58,95
Oktober	79,34	67,76	75,88	49,31	6,45	48,44	47,91	83,01	60,96
November	82,33	70,23	77,76	55,05	6,52	50,02	51,51	86,09	66,68
Dezember	83,85	72,44	78,99	58,70	6,54	51,98	54,54	87,45	71,00
1933 Januar	86,76	77,07	82,80	67,22	8,69	60,00	62,19	91,21	73,85
Februar	85,32	75,44	81,42	66,38	8,80	59,45	60,13	90,24	73,04
März	88,21	80,57	83,36	73,04	10,98	65,05	68,85	91,13	74,52

[1]) Der Zinszuwachs bzw. der Kuponabschlag (vom 30. Juni) ist aus der Kursnotierung ausgeschaltet worden. — [2]) Halbjahrsdurchschnitt Januar–Juni. — [3]) Durchschnitt April–Dezember.